

Hamm *Magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Mai 2009 / 36. Jahrgang

1€
Ermäßigung
Beim Tierpark-Besuch: Gegen Vorlage dieses Coupons



75 JAHRE Tierpark Hamm ZOO-GESCHICHTEN

Anzeige



KNAPPSCHAFT
SICHER BESSER LEBEN

Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3
Telefon 0 23 81 / 9 06 - 196

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Wo ist denn
der Tiger-Papa?

10

„Es ist toll, was
da geleistet wird“

14

Lange Rock-Nacht

31



Veranstaltungstipp:

31. 05. 2009

15.00 Uhr

Musikpavillon Kurpark
Choo-Choo-Kids

Weitere Veranstaltungen finden
Sie auf Seite 18, 19, 22 und 23

DER NEUE MORGEN



**FRISCHER
SCHNELLER**

AKTUELLER

HALLO WACH

MONTAGS – FREITAGS
06:00 bis 09:00

NRW LOKALRADIOS

RADIO
UKW
105

LIPPE WELLE HAMM

100% DIE BESTE MUSIK.



thema

- 4 75 Jahre Tierpark:
Der ausgezeichnete Zoo
- 6 Von Tigern, Affen, Kattas,
Zebras und Kängurus



- 9 Welt der heimischen Tiere
im Naturkundemuseum
- 10 Zoo-Schule: „Wo ist
denn der Tiger-Papa?“
- 13 Lebenshilfe für den Tierpark

Mario Ruhland bringt den Tierpark zum Blühen

„Das ist mein Traumjob“

Es ist Frühling. Und Frühling bedeutet für Mario Ruhland (22) den Beginn der neuen Saison. Mit Schubkarre, Rechen und grüner Latzhose macht er sich morgens um acht auf den Weg zum Tierpark der Hammer Lebenshilfe. Dort arbeitet Mario Ruhland unter Anleitung von Oliver Struben mit sieben Kollegen in der Garten- und Landschaftspflege.

Vorbei die Zeit der grauen Wintermonate, in denen der 22-Jährige in der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen überall dort mit anpacken musste, wo gerade die meiste Arbeit anfiel. Etwa in der Schreinerei, in der Etikettierung oder in der Vormontage. Der junge Mann mit Lernschwäche kennt sämtliche Bereiche der Werkstatt wie aus dem Effeff.

Schließlich hat er die gesamte Werkstatt in den zwei Jahren der Berufsbildung durchlaufen.

„Am liebsten mache ich jedoch die Gartenarbeit im Tierpark: Das ist gewissermaßen mein Traumjob“, sagt Mario Ruhland mit einem Lachen. Ein Grund dafür ist auch, dass der junge Mann Tiere über alles liebt. Vor allem Schlangen, Echsen und andere Reptilien haben es ihm angetan: „Die finde ich um einiges spannender als die heimischen Tiere – auch wenn ich im Naturkundemuseum eine Menge erzählen

könnte. Lange Zeit hatte ich sogar eigene Tiere.“

Es ist Frühling geworden – und der Park an der Grünstraße erwacht immer mehr. Die Tiere lassen sich im Freien die warmen Sonnenstrahlen auf das Fell scheinen. Die Kinder spielen auf dem neu gestalteten Spielplatz. An zahlreichen Ecken wird ausgebessert und verschönert. Für Mario Ruhland sind die Frühlingstage immer wieder ein besonderes Gefühl: „Wenn es im ganzen Park blüht, dann lässt sich überall sehen, was wir geleistet haben.“

Für ihn war es eine gute Entscheidung, dass die Lebenshilfe seit fünf Jahren auch für den Hammer Tierpark zuständig ist. Am meisten Spaß macht ihm Arbeit, wenn sie so

richtig schweißtreibend ist: Die dürfe er größtenteils auch ganz alleine verrichten. Bei

der Gartenarbeit lasse sich schon mit wenig Aufwand eine Menge erreichen. Zum Beleg zeigt er auf drei Reihen Stiefmütterchen, die in den vergangenen Tagen gepflanzt worden sind. „So können auch wir“, ist Mario Ruhland stolz, „unseren Beitrag dazu leisten, dass die Menschen gerne in den Tierpark kommen. Nicht selten bekommen wir sogar ein Lob von Besuchern, wenn sie uns bei der Arbeit antreffen.“



Mario Ruhland im Tierpark.

„Schon mit wenig Aufwand lässt sich viel bewegen“

Zur Person

Mario Ruhland (22) ist Beschäftigter in der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen. Die meiste Zeit des Jahres arbeitet er als Garten- und Landschaftspfleger im Hammer Tierpark, der sich seit Anfang 2005 in Trägerschaft der Lebenshilfe befindet.



information

- 16 „Hamm blüht auf“ im Endspurt
- 24 Kanal-Spektakel beim NRW-Tag
- 26 Herringer Kunstprojekt: Der Schacht über der Erde



- 28 Kulisse für drei spannende Stücke

aktion

- 20 Großer Fotowettbewerb: Menschen in Hamm

stadtwerke

- 37 Super-Fest im Hafen



Rund 720 Tiere leben im Hammer Tierpark. Weitere sollen hinzukommen: zum Beispiel Pinguine und Erdmännchen.

Der Tierpark Hamm feiert seinen 75. Geburtstag

Der ausgezeichnete Zoo

„Wir müssen zunächst unsere Hausaufgaben machen“ – das ist ein Satz, den Harald Eckner immer wieder sagt. Mit dieser Botschaft hat der Geschäftsführer der Hammer Lebenshilfe den Tierpark an der Grünstraße seit Beginn des Jahres 2005 zu einem attraktiven und kerngesunden Zoo umgebaut, der weit über Hamm hinaus einen hervorragenden Ruf genießt.

Besonders Familien kommen gerne zu uns“, betont Harald Eckner. „Das hat vor allem damit zu tun, dass bei uns viele Tiere gestreichelt werden dürfen, die vor allem aus dem heimischen Raum kommen“ Jüngstes Beispiel dafür sei der neue Bauernhof für Kinder.

Somit ist sich der Tierpark in seiner nunmehr 75-jährigen Geschichte bis heute treu geblieben. Schließlich wurde der Verein „Tier- und Pflanzengarten“ am 6. August 1933 vor allem mit dem Ziel gegründet, den Mitbürgern die heimische Artenvielfalt zu zeigen: Und tatsächlich konnten sie vor allem Fasane, Meerschweinchen und Rehe bestaunen, als der Hammer Tierpark im Sommer des Jahres 1934 eröffnet wurde. Als erstes exotisches Tier kam ein Affe hinzu, der direkt zum Liebling der kleinen und großen Besucher wurde.

„Mittlerweile zählen zu unserem Bestand 720 Tiere in 108 Arten: Es hat sich also eine Menge getan“, sagt Harald Eckner mit einem Lachen. Das Angebot soll mittelfristig

um zwei weitere Attraktionen wachsen, verrät Corina Eidner, die stellvertretende Geschäftsführerin des Tierparks: „Wir hätten in unserem Tierpark gerne auch Pinguine und Erdmännchen: Mal sehen, ob wir das hinbekommen.“

Doch auch so sind beide überzeugt davon, dass sich das Angebot in Hamm sehen lassen kann: „Unsere Rückmeldungen sind durchweg positiv.“ Zumal der Park allein in der



Tierpark-Chef Harald Eckner.

abgelaufenen Saison mehr als 130 000 Besucher zählte: „Somit gehören wir zu den zehn Freizeiteinrichtungen in der Stadt Hamm, die am besten besucht werden. Das Einzugsgebiet des Tierparks umfasst mittlerweile einen Radius von bis zu 100 Kilometern.“

Ein weiterer Grund für den großen Erfolg des Tierparks seien, so Harald Eckner, die vergleichsweise günstigen Eintrittspreise: „Wir befinden uns am unteren Limit, selbst wenn der Besuch in dieser Saison etwas mehr kostet.“ Auch zukünftig werde er darauf achten, dass die Eintrittspreise im Rahmen bleiben. Die Entwicklung des Tierparks könne daher nur Schritt für Schritt nach vorne gehen. „An weiteren Ideen mangelt es uns nicht“, betont Harald Eckner, „aber es muss auch alles bezahlbar sein.“

Vor diesem Hintergrund sei es wichtig, dass der Tierpark von vielen Seiten Unterstützung erfahre. Einer der Partner sei das Kolping-Berufsförderungszentrum Hamm. „Von

dieser Kooperation“, berichtet Eckner, „profitieren wir beide. Für die Auszubildenden ist es sehr motivierend, wenn sie etwas bauen können, das dann im Tierpark dauerhaft Bestand hat. Und wir können dadurch Projekte wie den Kinder-Bauernhof besser verwirklichen.“

Auch deshalb habe man in den Jahren seit 2005 jede Menge verändern können. Zuletzt sei neben der Teichanlage und dem Spielplatz auch die Gastronomie komplett neu gestaltet. Schon in naher Zukunft wolle man einen neuen Eingangsbereich mit Zoo-Shop und dritter Kasse bauen.

„Der wohl wichtigste Schritt für uns war die Anerkennung als Zoo nach den scharfen EU-Richtlinien“, blickt Harald Eckner zurück, „ohne diesen Titel hätten wir keine Zukunft gehabt. Selbstverständlich erfüllen wir alle Auflagen, inklusive der artgerechten Tierhaltung.“

In den vergangenen Jahren seien, erläutert Corina Eidner, zahlreiche Gehege vergrößert worden, so dass sich die Tiere in Hamm äußerst wohl fühlen: „Auch deshalb haben wir jedes Jahr einen stolzen Zuwachs an Jungtieren. Selbst Arten, die sich woanders nur schwer züchten lassen, bekommen bei uns im Hammer Tierpark Nachwuchs.“ Im vergangenen Jahr seien vor allem die fünf Tigerbabys eine besondere Attraktion gewesen: „Dieses Ereignis war für uns selbstverständlich ganz großes Glück. Teilweise standen die Besucher in mehreren Reihen vor dem Gehege.“



Kompetenz in Sachen Druck

ACHENBACHDRUCK

Römerstraße 36 · 59075 Hamm
 Telefon (0 23 81) 9 70 04-0 · Telefax 9 70 04-44
 e-mail: info@achenbachdruck.de
 www.achenbachdruck.de

Ihr Partner für

- Werbeflyer ● Prospekte ● Festschriften ● Zeitschriften
- Plakate ● Bücher ● Kataloge ● Schreibtischunterlagen
- Präsentationsmappen ● Geschäftsdrucksachen
- und ... und ... und

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Werden Sie Mitglied im Förderverein

TIERPARK HAMM e.V.

Das bieten wir Ihnen und Ihrer Familie:

- ✓ verbilligte Jahreskarten für den Tierpark
- ✓ Teilnahmemöglichkeiten an Sonderführungen
- ✓ Fachvorträge
- ✓ Exkursionen
- ✓ Vermittlung von Tierpatenschaften

Spendenkonto:
 Sparkasse Hamm
 BLZ 410 500 95
 Kto.-Nr. 40 40 46

Grünstraße 150 · 59063 Hamm
 Telefon 0 23 81 / 5 31 32
Täglich ab 9.00 Uhr geöffnet



Raubkatzen-Fünflinge

Die Tiger-Sensation

Eine kleine Sensation war es, als im August vergangenen Jahres im Hammer Tierpark Nachwuchs gemeldet wurde. Für die fünf im Tierpark geborenen Tiger konnten alle Hammer Bürger und Bürgerinnen Namensvorschläge machen. Aus dem Berg von Zuschriften ermittelte eine Jury schließlich fünf Sieger. Oberbürgermeister Hunsteger-Pettermann taufte die Tigerbabys anschließend auf die Namen Shiva, Shaki, Taiga, Kira und Hamlet.

Dass Tigermutter Shakira gleich fünf Junge zur Welt brachte, war sehr ungewöhnlich. Denn normalerweise bekommen sibirische Tiger höchstens drei oder vier Junge. Die weiblichen Tiger haben auch nur vier Milchzitzen. Die fünf Babys mussten sich also beim Trinken abwechseln. Die Befürchtungen, dass dies zu Konflikten führen könnte, bewahrheiteten sich aber glücklicherweise nicht – auch dank der liebevollen Betreuung durch die Tigermama.

Alle fünf Tigerbabys haben sich inzwischen zu stattlichen Großkatzen entwickelt. Kira und Hamlet sind

weiterhin im Hammer Tierpark zu bestaunen. Ihre drei Geschwister Shiva, Shaki und Taiga haben – per Flugzeug – in Kanada eine neue Heimat gefunden.

Eine kürzere Reise wird dagegen bald Mutter Shakira unternehmen. Sie wird mit einem weiblichen Tiger aus dem Tierpark Nadermann in Delbrück getauscht. Die neue Tigerin ist dann eine mögliche Geschlechtspartnerin für das ehemalige Tigerbaby Hamlet und soll für neuen Nachwuchs im Tierpark sorgen



Das ehemalige Sorgenkind

Tell, der Epilepsie-Affe

Lange Zeit war Tell das Sorgenkind des Hammer Tierpark. Sehr häufig wälzte sich der männliche Husarenaffe auf der Erde herum. Zunächst vermuteten die Tierpfleger, die Mutter habe ihn nicht angenommen. Als sich dies nicht bestätigte, waren sie ratlos. Auch Tierarzt Dr. Reinhold Erbing wusste nicht weiter. Darum wurde Tell zu weiteren Untersuchungen in die Kinderklinik in Ahlen geschickt. Hier musste er sogar in die Röhre: Eine Kernspintomographie wurde durchgeführt.

Schließlich fand man heraus, was ihm fehlt: Tell hatte Epilepsie – und bekam Medikamente verschrieben. Doch wie bringt man einen Affen dazu, seine Medikamente auch einzunehmen? Über ein Jahr lang gab es morgens einen besonders leckeren Brei, in dem eine Pille versteckt war. Kulinarisch profitieren konnten von der Krankheit auch die anderen Affen im Gehege. Damit kein Futterneid aufkam, gab es für sie den gleichen süßen Brei – nur ohne Pille. Inzwischen müssen die Affen sich allerdings wieder mit der normalen Kost begnügen. Denn Tell konnte seine Medikamente inzwischen absetzen. Seit über einem Jahr ist er nun schon anfallsfrei.

Kattas: Plötzlich waren es vier

Unerwarteter Nachwuchs

Sobald die Temperaturen steigen, zieht es die vier Kattas im Hammer Tierpark der Sonne entgegen. Denn Kattas mögen es heiß. Beim Sonnenbaden sind sie meist



in auffälliger Sitzhaltung anzutreffen: Ihr Oberkörper ist aufrecht, die Beine gespreizt, die Arme haben sie auf die Oberschenkel gestützt. So bekommt die helle Unterseite mehr Sonnenlicht ab und die Tiere erwärmen sich schneller. Kein Wunder, dass die tagaktiven Kattas gerne jeden Sonnenstrahl einfangen – schließlich sind ihre Heimat auch die trockenen Regionen im südwestlichen Madagaskar.

Das der Tierpark an der Grünstraße nun vier Sonnenanbeter beheimatet, ist ein ungeplantes Glück. Denn als man die beiden Muttertiere von Zoos in Belgien und Angermünde erwarb, wussten wohl nur die Kattas selbst schon von ihrem Mutterglück. In Belgien und in Anger-

münde war man ahnungslos. Dass beide Weibchen trächtig waren fiel erst später auf. Nun können sich die Besucher des Tierparks gleich über zwei Katta-Familien freuen.

Familienplanung für die Zebras

Neues Paar, neues Glück?

Gegen unerwarteten Nachwuchs auch bei den Zebras hätte der Hammer Tierpark nichts einzuwenden. Im Gegenteil: Seit Monaten wartet man sehnsüchtig, aber vergeblich auf kleine Zebrababys. Der Familienplanung der Tierparkleitung wollten sich die Zebras bisher nicht anschließen. Dabei hat der Zebrahengst sogar gleich drei Stuten zur Auswahl. Es scheint doch zu stimmen: Wer die Wahl hat, hat die Qual. Oder ist der Zebrahengst gar nicht so wählerisch, und es liegt an der Damenwelt?

Um doch noch für Nachwuchs zu sorgen, wird der Tierpark schon bald ein bewährtes Mittel einsetzen. Doch die Lösung soll nicht die Pharma-Industrie mit einem neuen Potenzmit-

tel bringen, sondern ein einfacher Tausch. Der Hammer Tierpark wird seine Stuten oder seinen Hengst mit den Exemplaren eines anderen Zoos oder Tierparks austauschen. Neues Paar, neues (Mutter-)Glück. Vielleicht dann sogar in beiden am Tausch beteiligten Tierparks.



Achtung Kängurus

Keine Angst vorm Beuteltier

Zwei große gelbe Schilder warnen seit kurzem den Tierpark-Besucher vor Kängurus. In Australien weisen solche Verkehrsschilder Autofahrer auf Abschnitte hin, in denen viele Kängurus die Straße kreuzen. Die Fußgänger im Tierpark müssen sich dagegen keine Sorgen machen, dass ihnen ein Beuteltier über den Weg springt. Schließlich sind die Kängurus in einem Freigehege an dem neu gestalteten Ententeich sicher untergebracht.

Die Schilder sind ein Geschenk des Bockum-Höveler Kinderarztes Hans-Ulrich Henschel. Der große Australien-Fan hat nicht nur Känguru-Schilder mitgebracht, sondern auch gleich fünf lebende Exemplare der Gattung. Drei von ihnen werden im Hammer Tierpark dauerhaft ein neues Zuhause finden. Und schon bald kommen sieben weitere Exemplare hinzu – ebenfalls als Geschenk eines Privatmannes.



Wir wünschen dem Tierpark weiterhin viel Erfolg

Top-Angebot • Monat Mai

Klimaanlagenwartung	und Füllen, incl. Klimamittel • Klima-Öl • UV-Mittel	45,00 €
Räderwechsel	von Winter- auf Sommerreifen (ohne Wuchten)	9,90 €
Sommercheck	alle Flüssigkeiten kontrollieren • Lichttest • Bremsencheck Luftdruck prüfen (Angebot ohne Ersatzteile)	19,90 €

UNSER SERVICE

MOTOR • KUPPLUNG • STOSSDÄMPFER • INSPEKTION • BREMSEN
REIFEN • ELEKTRIK/DIAGNOSE • HU/AU*

*§ 29 HU Abnahme erfolgt im Namen und Rechnung der DEKRA/GTÜ



André Osthus

Römerstraße 18a • 59075 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 3 71 66 84 • Fax: 0 23 81 / 3 71 66 87

UNFALL?

Probleme im Beruf?

KRANK?

Berufliche Rehabilitation



02381 - 58 70

www.bfw-hamm.de



Berufsförderungswerk Hamm

Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkasse

Auto-Kredit

Gute Zeiten für Neuwagenkäufer.
Jetzt Umweltprämie vom Staat
und gute Konditionen von
Ihrer Sparkasse sichern.

Sparkasse Hamm

Naturkundemuseum: Präparate und viele Informationen

Die Welt der heimischen Tiere



Informativ: das Naturkundemuseum.

Der Tierpark Hamm ist ein Zoo der Artenvielfalt. Herrentiere leben neben Paarhufern, Raubkatzen neben Wiederkäuern, Nagetiere neben Reptilien. Exotische neben einheimischen Tieren, insgesamt rund 720 an der Zahl.

Allerdings: Auch nur alle einheimischen Tiere artgerecht zu halten, dazu ist selbst ein Tierpark dieser Größe nicht in der Lage. Auf der anderen Seite sollte jedoch – das war schon das Anliegen des im Juni 1934 eröffneten „Tier- und Pflanzengartens“ – ein möglichst komplettes Bild der Heimat-Tierwelt vermittelt werden. Aus dieser Überlegung heraus wurde später die Idee des Naturkundemuseums geboren, dessen Grundstein 1979 der damalige Oberbürgermeister Dr. Günter Rinsche (er engagiert sich heute noch als Vorsitzender des Fördervereins für den Tierpark) legte.

Das 1,4 Millionen DM teure Projekt wurde im März 1982 offiziell seiner Bestimmung übergeben. Seitdem werden in drei Hallen Tierpräparate gezeigt, darüber hinaus eine geologische Ausstellung und eine Insekten-Sammlung. Große Schautafeln und zusätzliche Erläuterungen informieren über die zahlreichen Exponate, über die zahlreichen Tierarten.

Das Naturkundemuseum ist ein viel beachteter Schwerpunkt des Tierparks. Für das „Wunderland der Natur“ interessieren sich nicht nur „normale“ Besucher – auch Experten-Tagungen finden hier regelmäßig statt, ebenso Aus- und Fortbildungsveranstaltungen.

Marmor und Granit

Treppenanlagen für innen und außen
Fensterbänke
Marmor- und Granitbodenbeläge
Antikmarmor / Bordüren
Terrassenbeläge
Marmorbäder
Granit-Küchenarbeitsplatten
Vorgehängte Fassaden
Größte Ausstellung ihrer Art in NRW
Natursteinboden-Studio der EXTRA-Klasse

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr
Sonntags freie Besichtigung von 14.00 - 17.00 Uhr
Keine Beratung - kein Verkauf.

Natursteinwerk Otto GmbH
Südfeld 3
59174 Kamen-Herren
Tel. 0 23 87 / 9 41 61 - 0
Fax 0 23 87 / 9 41 61 - 22
www.naturstein-otto.de

NATURSTEINWERK OTTO

Aus reiner Lebensfreude

Der Mensch ist eine Sonne.
Seine Seele und seine Pläne.
Nur die Seele ist die Sonne.

Seit über 90 Jahren arbeiten wir bei Manss mit frischen Lebensmitteln. Heute wie damals ist das Vertrauen in die Reinheit und Güte unserer feinen Waren das Wichtigste für unsere Kunden. Wir werden dieses Vertrauen nie enttäuschen. Dafür stehen wir mit unserem Namen.

Manss

Feinkost aus Westfalen – täglich frisch gebracht.

Manss Fruchtimport KG
Großmarkt/Frischezentrum
59063 Hamm
Tel. 02381.954410
Fax 02381.9542139
www.alles-frisch.de

In der Zoo-Schule beantwortet Stefanie Groß die Fragen von Groß und Klein

„Wo ist denn der Tiger-Papa?“

Normalerweise beantwortet Stefanie Groß die Fragen von großen und kleinen Besuchern, wenn ihre Zoo-Schule durch den Tierpark an der Grünstraße führt. Diesmal hatte das „Hamm-Magazin“ einige Fragen, die über Tiger, Schlangen und Stachelschweine ein Stück hinausgingen.

Hamm-Magazin: Endlich mal eine Schule, in die alle Kinder wirklich gerne gehen ...

Groß (lacht): Das hoffe ich doch. Die Rückmeldungen sind jedenfalls durchweg positiv. Vor allem von den Raubtieren und den Schlangen sind die Kinder meist völlig begeistert. Für sie ist es ein echtes Highlight, wenn sie eine eineinhalb Meter große Königspython um den Hals gelegt bekommen. Natürlich ist die völlig ungefährlich, sonst könnten wir das nicht machen.

Hamm-Magazin: Was lernen Kinder in der Zooschule?

Groß: Vor allem, dass sie jedem Tier Respekt entgegenbringen müssen. Zum Beispiel kann ich es überhaupt nicht gut haben, wenn Kinder vor dem Raubtier-Käfig stehen und die Löwen anbrüllen: In der freien Wildbahn ist der Löwe nämlich ein sehr majestätisches Tier. Darüber hinaus möchte ich verdeutlichen, dass Tiere in Wirklichkeit ganz anders sind als in Filmen. Man merkt vielfach deutlich, dass so manches Bild von Hollywood geprägt ist.

Hamm-Magazin: Was wollen Kinder von Ihnen wissen?

Groß: Die Fragen sind ganz unterschiedlich: Warum ist der Tiger-Papa von seiner Familie getrennt?



Stefanie Groß von der Zoo-Schule und das Mandrill-Baby „Nyuki“

Oder: Warum klettert das Kamel nicht über den Graben? Die Führung durch den Tierpark dauert in der Regel etwa eineinhalb Stunden: Da ist viel Platz für Fragen. Manchmal bin ich aber auch erstaunt darüber, was Kinder über Tiere alles so wissen.

Hamm-Magazin: Dürfen auch Erwachsene in die Zoo-Schule?

Groß: Selbstverständlich. Schon in diesen Tagen besucht mich wieder eine Erwachsenen-Gruppe: Die „Zoo-Freunde“ aus Hannover. Das wird bestimmt wieder interessant. Aber in der Regel werden die Führungen schon für Kinder gebucht: Etwa von Kindergärten und Schulen. Immer beliebter wird auch ein Zoo-Besuch zum Kindergeburtstag. Zurzeit können wir uns über mangelnde Nachfrage nun wirklich nicht beschweren. Im Gegenteil: Wir stoßen fast an unsere Grenzen. Aus diesem Grund soll auch eine zusätzliche Kraft eingestellt werden.

Hamm-Magazin: Was muss man als Mitarbeiterin der Hammer Zoo-Schule mitbringen?

Groß: Vor allem Spaß an Kindern und Tieren. Aus diesem Grund sind die Erfahrungen mit meinen beiden Kindern Jonah und Hanna für die Arbeit viel wichtiger als die Biologie-Stunden an Schule und Uni. Darüber hinaus haben wir selbst drei Tiere zu Hause: Einen Hamster und zwei Meerschweinchen.



Aufregende Zoo-Schule: Begrüßung durch eine (harmlose) Königsnatter.

Hamm-Magazin: Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?

Groß: Für mich ist es ein Traum, in einem Zoo zu arbeiten, denn dafür gab es bei mir schon immer eine große Begeisterung. In meiner Freizeit gucke ich mir deshalb auch gerne Tiere in anderen Einrichtungen an. Darüber hinaus ist es toll, dass ich mir die Zeit frei einteilen kann. Das macht vieles leichter - nicht zuletzt mit den Kindern.

Hamm-Magazin: Im Tierpark ist jede Menge in Bewegung: Trifft das auch auf die Zoo-Schule zu?

Groß: Das kann man wohl sagen. In der ehemaligen Cafeteria wollen wir für unsere Zoo-Schule eine feste Einrichtung schaffen, damit wir auch bei schlechtem Wetter über einen Platz verfügen, an dem sich etwas erklären lässt. Über die Gestaltung müssen wir uns noch Gedanken machen. Bei uns geht es meist darum, mit kleinen Dingen eine Menge zu erreichen: Wir verfügen leider nicht über ein Budget wie andere Zoos. Darüber hinaus habe ich noch zahlreiche Ideen, die ich gerne umsetzen würde.

Hamm-Magazin: Ich bin gespannt: Können Sie schon etwas verraten?

Groß: Wir würden gerne Führungen anbieten, die jeweils unter einem ganz bestimmten Thema stehen. Die Idee ist jedoch noch nicht ganz ausgereift, da müssen wir noch ein bisschen Kopfarbeit leisten.

DIE ZOO-SCHULE

Führungen mit der Zoo-Schule durch den Hammer Tierpark kosten pro Gruppe 26 Euro. Auskünfte über freie Termine gibt Stefanie Groß, die mobil unter der Nummer 01 57 / 73 18 30 51 oder per E-Mail unter der Adresse zooschule-hamm@gmx.de zu erreichen ist.

Natururlaub auf HALLIG HOOGE,
mitten in der Nordsee, Zimmer
mit Frühstück ab 24,50 Euro p.P.,
Tel. 0 48 49 / 2 31
www.blauerpesel.de

Nordseeurlaub
in unseren Wohlfühlwohnungen
für 1-5 Pers., z.T. WLAN, Haustiere,
Raucher. Last Minute-Angebote!
Tel. 0 44 25 / 13 82
www.fewo-hooksiel.de

**Ferienanlage
Am Nationalpark**
94556 Neuschönau
Nähere Info: Tel. 01 71/4 08 26 56
Fax 0 85 58-97 35 79
Mod. FeWo's f. 2-5 Pers., 2 Schlafzim.,
kompl. einger. Küchenzeile, DU/WC,
Farb-Sat-TV, Pkw-Abstellplatz,
Mietpreis inkl. Bettwäsche u. Endreinigung.
mail: ferienanlage-am-nationalpark@t-online.de
www.ferienanlage-am-nationalpark.de

HAUS NISSEN
Wyk auf Föhr
In RUHIGER LAGE bieten wir komfortable,
kinderfreundliche FeWo's für 2-4 Personen,
teilweise mit Balkon. Unser Service: Wasch-
masch. u. Trockner. Rufen Sie uns einfach an!
Tel. 0 46 81 / 6 95, Fax: - / 51 99
www.foehr-ferien.com/041



Frankfurter Str. 2, 49214 Bad Rothenfelde
Tel. 0 54 24 / 21 66-0, Fax 21 66 99
www.hotel-bad-rothenfelde.de

Wellnesstage:

Ein paar Tage Urlaub nutzen, um neue Energie zu tanken, die frische Brise der gesunden Salzlucht der Salinen zu atmen und einfach den Alltag zu relaxen.

- 3 Übernachtungen im DZ,
 - 1 Begrüßungscocktail, incl. Schwimmbad- und Saunabnutzung,
 - 2 Massagen pro Person
 - 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet,
 - 1x Candle-Light-Dinner (incl. 1 Flasche Wein), Preis p.P. **210,- €**
 - 2 x 3 Gänge-Menue
- 7 Tage VP 343,- €

Ferienhäuser „auf der Insel im Golfpark“

Infos unter:

www.dueneburg.de

E-Mail: ferien@dueneburg.de



**Planen Sie
Ihren
Sommerurlaub
bei uns im
Emsland!**

Ferien- und Golfpark Gut Düneburg

49733 Haren (Ems) – Schlaunstr. 1
Telefon: 05932/730-0, Fax: -/730-500

Nordsee
Weites Land
Ruhe
Erholung

Campingplatz Emden-Knock
Am Mahibusen 1
26723 Emden
Tel. 04927 567
www.campingplatz-knock.de



Mit uns fahren Sie gut.

Personenaufzüge • Lastenaufzüge
alle Fabrikate und Systeme
Neuanlagen • Modernisierung
Instandhaltungen • TÜV-Abnahmen
Notdienst rund um die Uhr

**Georgi
Aufzugtechnik**

Lippstädter Straße 17
59510 Lippetal - Herzfeld
Tel.: 0 29 23 74 15
Fax: 0 29 23 75 06
info@georgi-aufzugtechnik.de
www.georgi-aufzugtechnik.de

Schürmann FENSTER UND INNENAUSBAU

Kunststoff-Fenster • Zimmertüren
Haustüren • Deckenvertäfelungen
Schränke • Treppen



**Individuelle
Holzarbeiten
nach Maß**

Alter Uentroper Weg 277
59071 Hamm-Haaren
Tel.: 0 23 88 / 30 00 10
Fax: 0 23 88 / 3 00 01 11

Heckmann PROJEKTENTWICKLUNG Römerstraße 113 • 59075 Hamm

Wohnbaugrundstücke „Kerkpatt“ in Walstedde



Als Ansprechpartner für Ihre Anfragen zu den Grundstücken, die wir ohne Architekten und Bauträgerbindung vermarkten, steht Ihnen die

Heckmann Projektentwicklung

Herr Architekt Klaus Wlotzka
Telefon: 0 23 81 / 79 90-54
Telefax: 0 23 81 / 79 90-59
Mobil 0163 / 7 70 53 54
zur Verfügung.

Das Baugebiet „Kerkpatt“ liegt südlich des Ortskernes von Walstedde.

Die Größe der 23 Baugrundstücke liegen zwischen 300 m² für Doppelhäuser und 700 m² für Einfamilienhäuser und werden wahlweise mit einem Erbpachtzins von 2,80 €/m²/Jahr verpachtet oder für 70,00 €/m² zum Kauf angeboten. Beide Preise verstehen sich ohne Erschließungskostenanteil, der 55,00 €/m² beträgt.

Der gewährte Familienbaukostenzuschuss auf die Erschließungskosten errechnet sich

bei einem Kind	1.500,00 €
bei zwei Kindern	3.000,00 €
bei drei und mehr Kindern	4.000,00 €.

Die voll erschlossenen Baugrundstücke haben eine hohe Wohnqualität in guter Wohnlage und bieten:

- Verkehrsgünstige Lage in unmittelbarer Nähe der Stad Hamm (ca. 3 km)
- Gute Einkaufsmöglichkeiten
- Grundschule und Kindergarten vor Ort
- Sehr schöner Ortskern mit Lambertus-Kirche als Mittelpunkt
- Großzügige Sportanlagen
- Realschule in Drensteinfurt
- Gymnasien in Hamm und Ahlen
- Familienbad „Erfeld“ in Drensteinfurt
- Haus Walstedde
medizinische Versorgung und Gesundheitsdienstleistung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Im Tierpark Hamm ist viel los

Aktionen am laufenden Band

Der Tierpark Hamm ist voller Leben. Zum 75. Geburtstag hat sich die stellvertretende Geschäftsführerin Corina Eidner zusammen mit dem gesamten Tierpark-Team ein umfangreiches Aktionspaket ausgedacht. So stehen allein im Monat Mai neben kleinen Überraschungen jeweils am Mutter- und Vatertag zweimal das Reiten auf Kamelen (1. und 21. Mai) und ein Foto- und Malwettbewerb (29. Mai) auf dem Programm.

Im Mai beginnen auch die bis Ende September monatlich stattfindenden Nachtführungen (an jedem ersten Freitag) und die speziellen Führungen für Geburtstagskinder (an jedem ersten Dienstag im Monat). Weiter geht es am 14. Juni mit einem Jazz-Frühstücken. Am 26. Juli folgt der Tag des Tierpark-Fördervereins und am 6. August der Tag der Lebenshilfe Hamm, die Anfang 2005 den Tierpark offiziell übernommen hat.

Weitere Angebote sind Tier schauen (bis September an jedem ersten Donnerstag im Monat), wöchentliche Fütterungsaktionen (samstags und sonntags um 15 Uhr), diverse Aktionstage der Zoo-Schule an allen Wochenenden in den Sommerferien, das Ferienprogramm in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Hamm, der Trödelmarkt am 11. Juli und die Schatzsuche (jeden Donnerstag in sämtlichen Ferien).

Zum Weltkindertag am 20. September zeigt sich der Tierpark einmal mehr von seiner kinderfreundlichen Seite: mit einem ermäßigten Eintritt für alle Kinder. Und für den 12. Oktober ist ein spezielles Kinderfilmfest im Naturkundemuseum geplant.



Hat Anfang 2005 den Tierpark übernommen: Die Lebenshilfe Hamm.

Behinderte arbeiten in der Garten- und Landschaftspflege

Lebenshilfe für den Tierpark

Die Zielsetzung war von Anfang an klar: „Mit der Übernahme tun wir alles, um den Tierpark dauerhaft als attraktiven Bürgerpark zu erhalten.“ Mitte 2004 ergriff der damalige Vorsitzende der Lebenshilfe Hamm, Karl-Ernst Weiland, zusammen mit Geschäftsführer Harald Eckner die Initiative zur Rettung des von der Insolvenz bedrohten Tierparks.

Entscheidende Voraussetzung für den – zum 1. Januar 2005 vollzogenen – Einstieg der Lebenshilfe war die Entschuldung: Verbindlichkeiten in Höhe von 330 000 Euro belasteten den Tierpark-Verein. Nachdem die finanzielle Hürde genommen war, stellte der Vorstand der LH und Harald Eckner zusammen mit Experten der Universität Münster einen Zehn-Jahres-Plan auf, der die langfristige Entwicklung markieren sollte.

Nach fast fünf Jahren harter Arbeit – die Vorbereitungspha-

se eingerechnet – kann Weilands Nachfolger Henryk Storek (Foto) eine erfreuliche Bilanz ziehen: „Der Tierpark hat sich eindeutig zum Positiven hin verändert, er ist wieder ein Aushängeschild für die Stadt Hamm. Wir befinden uns auf dem richtigen Weg, wir investieren weiter in die Zukunft des Parks.“

Auch das mit der Übernahme verbundene zweite Ziel sei voll erreicht worden. „Als Lebenshilfe wollten wir“, so Storek, „Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung schaffen. Das ist uns mit der Garten- und Landschaftspflege bereits bestens gelungen.“

Dort sind heute acht Männer und Frauen tätig.“ Im nächsten Schritt sei daran gedacht, Behinderte auch in der Gastronomie (der „Tierpark-Oase“) zu beschäftigen: „Das werden wir behutsam vorbereiten, denn wir wollen, dass sie in ein gesichertes Umfeld eintreten.“





- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Bernd Hovenjürgen

Tel.: 0034 661 044 868
Mobil: 0049 1 72/2 30 17 60
Tel.: 0049 23 84/92 03 05
Fax: 0049 23 84/92 03 06
www.B-Hovenjuergen.com

Flurstraße 9
59514 Wever-Dinker



**Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Ortsverein Hamm**

Wir geben Lebenshilfe – ein Leben lang

Zuverlässig, preiswert, gut – so arbeiten wir,
oft schon seit Jahren für Unternehmen,
öffentliche Einrichtungen, Vereine und Privathaushalte.



Unser Leistungsspektrum im Überblick:

Verpackung/Handmontage	Skin- und Blisterverpackung
Elektromontage	Schreinerei
Dreherei/Metallverarbeitung	Wäscherei
EDV, Entwurf und Druck	Garten- und
Lebenshilfe Industrie-Service	Landschaftspflege

Werkstatt mit viel Wert für Sie

Leuchtenmontage inkl. VDE-Prüfung, Garten-/Landschaftspflege, manuelle und maschinelle Verpackung, Dreherei, Schreinerei und... und... und...! Das Leistungsspektrum der Werkstatt für behinderte Menschen ist umfangreich. Es wird von verschiedensten Kunden – auch großen, renommierten Unternehmen – genutzt. Und auch Ihnen bieten sich hier garantiert betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten:

Sie bekommen bestimmte Arbeiten extern immer preiswert und gut durchgeführt. Und das wird auch noch mit der eventuell anfallenden Ausgleichsabgabe verrechnet.

Kurz: Sie engagieren mit der Werkstatt für behinderte Menschen einen verlässlichen Partner, der Sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit (auch die Logistik ist für uns kein Problem) spürbar entlasten kann.

Rufen Sie einfach an – Tel.: 0 23 81 / 585-0

Förderverein Tierpark

„Es ist toll, was geleistet wird“

Für Hamms ehemaligen Oberbürgermeister Prof. Dr. Günter Rinsche war es eine Selbstverständlichkeit: „Als ich gefragt wurde, ob ich den Vorsitz im Förderverein übernehme, habe ich natürlich sofort mit Ja geantwortet.“ Der Tierpark war schon seit jeher ein wichtiges, ein persönliches Anliegen für ihn. So entstand nicht zuletzt auf seine Initiative hin das Naturkundemuseum in dem 6,5 Hektar großen Zoo an der Grünstraße.

„Wir – die 60 Mitglieder des Fördervereins – wollten mit Rat und Tat helfen, den Tierpark wieder in eine gute Zukunft zu führen“,

erinnert sich Rinsche an die schwierige Situation im Jahr 2004.

Seit der verdienstvollen Übernahme durch die Lebenshilfe gebe es einen Aufschwung auf breiter Front. „Das ist wirklich toll, was geleistet wird. Wir unterstützen nachdrücklich alle Anstrengungen zum Ausbau und zur Modernisierung. Ohne den Tierpark hätte die Stadt Hamm ein starkes Stück Lebensqualität weniger.“

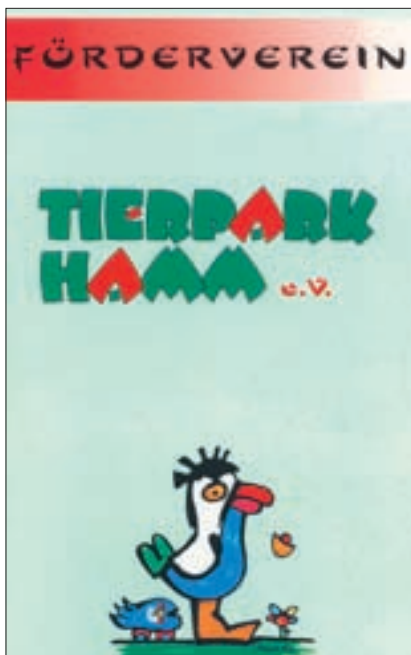
Der Förderverein engagiert sich insbesondere in drei Bereichen: In der Bildung („Kinder und Jugendliche sollen mehr über Fauna und Floras erfahren“), in der Erholung („der Tierpark ist eine Oase vor allem für junge Familien und Se-



Hamm thema

nieren“) und im Artenschutz („für gefährdete Tiere, die im Tierpark Hamm eine Heimat finden“).

„Für diese Ziele lohnt es, sich zu engagieren“, ist auch Rinsches Vorstandskollege Dr. Karl Faulenbach überzeugt. Deshalb werbe der Förderverein aktiv um Mitglieder. Sie könnten mit einem Jahresbeitrag in Höhe von 60 Euro die Anliegen des Tierparks nachdrücklich fördern. Als Dankeschön erhielten sie verbilligte Jahreskarten (20 Euro statt 60 Euro)



und könnten an Sonderführungen, Exkursionen und Fachvorträgen teilnehmen. Darüber hinaus bestehe die Möglichkeit, eine Tierpatenschaft zu erwerben.

Der Förderverein um Prof. Dr. Rinsche und Dr. Faulenbach („wir wollen dazu beitragen, dass der Tierpark in unserer Stadt weiterhin ein attraktiver und familienfreundlicher Bürgerpark bleibt“) ist auch für jede finanzielle Unterstützung seiner engagierten Arbeit dankbar. Kleinere und größere Beträge können auf das Spendenkonto 40 40 46 bei der Sparkasse Hamm (BLZ 410 500 95) überwiesen werden.

FRISCHER SPARGEL

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08:30 – 18:30 Uhr
Sa. 08:30 – 16:00 Uhr
So. 08:30 – 12:00 Uhr

SPARGEL HOF

HAUS UENTROP

telefonische Vorbestellung möglich!

Zollstraße · 59071 Hamm · Tel. 0 23 88 / 36 53

Bei uns ist der KÖNIG Kunde

Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
Hüte und Mützen

Jacken in allen Größen lagernd bis Gr. 68 ab € **125,-**

Ueter

Neu im Programm:
- Pokale und Ehrenpreise

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel. 02389/2204

Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL
Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de

GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Ab 15. Mai noch Zimmer frei, 3 ÜN m.
Frühst. u. Brunch für 90,- €/Pers.
Landgasthof „Am Alten Weinberg“
Tel. 03 32 02-7 03 55
www.landgasthaus-am-alten-weinberg.de

Hennenberg
Hennenberg
Spargel / Erdbeeren
Sendort 12
48324 Sendenhorst
Tel.: 02 526 / 1239
www.hennenberg.de

Spargel
Erntefrisch genießen!

Besuchen Sie unseren
Hofladen
täglich geöffnet, auch
sonntags

100% Hennenberg-Ernte
3 x F
Frische · Feld · Familie

Sie finden unseren Hof an der
L 586 Beckum/Münster zwischen
Sendenhorst und Albersloh

**STERN
APOTHEKE**

Sternstraße 12
59065 Hamm
Tel. 0 23 81/4 23 33
www.Stern-Apotheke-Hamm.de

- ✓ Wir ermitteln Ihre Blutwerte
- ✓ Wir untersuchen Ihren Urin
- ✓ Haar-Mineralstoff-Analysen
- ✓ Zahnamalga-Test
- ✓ Wir untersuchen für Sie
Wasser, Boden und Luft
auf Umweltgifte

Mit uns parken Sie günstiger
1 Stunde frei
Bei einem Mindestein-
kauf von 5 € erhalten
Sie eine Parkgebühren-
erstattung in Höhe
von 50 Cent.

P

... die kümmern sich!

Die Aktion „Hamm blüht auf“ im fulminanten Endspurt

Die grüne Stadt in bunten Farben

Der Frühling ist im vollen Gange. Und für die Aktion „Hamm blüht auf“ beginnt der Endspurt, der Endspurt um den Sieg beim nationalen Wettbewerb „Entente Florale“. Seit dem Start im Herbst 2007 sind viele Maßnahmen umgesetzt worden. Das Ergebnis ist unübersehbar: Hamm ergrünt – dank des Engagements der Bürger, dank der Sponsoren aus der Wirtschaft und dank der Stadtverwaltung. 680 000 Krokusse, Narzissen, Osterglocken und andere Frühlingsblüher bereiten eine bunte, eine farbenfrohe Stimmung auf den Sommer.

„Wir sind gut aufgestellt. Unsere Stadt ist nachhaltig grüner geworden“, verweisen Ingo Drees aus dem Büro des Oberbürgermeisters und Marcus Bijan als Leiter der Grünflächenabteilung auf verschiedenste Projekte. „Die Aktion ist ein Selbstläufer geworden. Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich bei uns gemeldet, Vorschläge gemacht und in Abstimmung mit dem Tiefbau- und Grünflächenamt den öffentlichen Raum in ihrem Umfeld verschönert“, ist auch Thomas Doert vom Stadtplanungsamt begeistert. Das Trio Doert, Drees und Bijan bildet das

Team, das mit zahlreichen engagierten Mitstreitern „Hamm blüht auf“ vorangetrieben hat.

Über 100 Projekte wurden bereits abgeschlossen – und über 70 weitere Ideen



Zwei Beispiele für bürgerschaftliches Engagement: Die Bepflanzungsaktionen an der Friedenskirche in Wiescherhöfen und der Martin-Luther-Schule.





Blaues Band im Halloh-Park.



Blütenpracht am Heessener Markt.

warten noch auf ihre Verwirklichung. Kreisverkehre wurden von Kleingärtnern und Firmen gestaltet. Schulklassen und Jugendzentren haben Blumenbeete verschönert, hässliche Stromhäuschen aufpoliert oder Baumpflanzungen initiiert. Geranienkörbe wurden von Kaufleuten an der Kamener Straße, in der Fußgängerzone und an vielen weiteren Orten aufgehängt.

Über hundert Anwohner haben Baumpatenschaften übernommen und kümmern sich um das Straßenbegleitgrün vor ihrer Haustür. Plätze und Grünanlagen wurden von der Stadt modernisiert. Herausragende Beispiele sind der Titaniapark mit seinen integrativen Spiel- und Bewegungsangeboten, der neu gestaltete Karlsplatz, der Selbachpark, die innerstädtischen Ringanlagen und der Kurpark Bad Hamm.

Mit Hamm haben sich 17 weitere Städte beim Wettbewerb „Entente Florale“ auf Bundesebene beworben. Zentrale Ziele sind die Belebung der Städte mit Grün und Blumen im öffentlichen und privaten Bereich. Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann zeigt sich optimistisch mit Blick auf Hamms Chancen: „Unsere Frei- und Grünflächen

sind wichtige Bausteine im innerörtlichen Grünflächensystem, sie sind wichtige Beiträge zur Verbesserung der Lebensqualität. Hamm ist eine grüne Stadt.“ Besonders überrascht ist er vom starken Engagement der Bürger bei der Aktion. „Das ist sicher ein überzeugendes Pfund, das wir in die Waagschale werfen werden.“

Ebenso wie der Oberbürgermeister sieht das Projektteam dem Besuch der Jury im Juli gelassen entgegen. Der Wettbewerb selbst sei ja nicht allein auf Blumenschmuck ausgerichtet. „Artenvielfalt und

„Wichtige Beiträge für die Lebensqualität“

Nachhaltigkeit sind die entscheidenden Stichworte. Da können wir sehr gut punkten“, ist Marcus Bijan überzeugt – und denkt dabei an den umfangreichen Masterplan „Hamm ans Wasser“ und das Life-Projekt zur Renaturierung der Lippeauen.

Ein ermutigendes Resümee hat der Oberbürgermeister schon parat: „Die in kurzer Zeit sichtbaren Erfolge haben auf jeden Fall – egal wie die Entscheidung der Jury ausgeht – einen positiven Aspekt. „Hamm blüht auf“ hat sich gelohnt.“

Cuxhaven-Duhnen

Komf. Ferienwohnungen
(ca. 70 m²) und Studios (ca. 50 m²)
mit TV, 2 Schlafzimmern,
Terrasse, Balkon, Liegewiese,
Sauna/Solarium, Waschmaschine/
Trockner im Haus.

Telefon: 0 47 21/2 99 88

Fax: 0 47 21/66 47 25



Impressum

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw.
für die Seite „Hamm Stadtwerke“)

Anzeigen
Verantwortlicher für Anzeigen:
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Satz
Lehmann Druck- und Medienservice
59071 Hamm, Tel.: 0178 / 7 90 78 11

Druck
Gribsch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

www.hamm-magazin.de

Veranstaltungskalender Mai 2009

www.hamm.de

■ 08.05.2009

ab 18.00 Uhr
5. Hammer Kulturnacht
- die Nacht der kulturellen Vielfalt

Ausstellungen

■ bis 10.05.2009

Maximilianpark, Hammer Künstlerbund
25 Jahre Maxipark - von der Industriebrache zum Freizeitpark

■ bis 17.05.2009

Gustav-Lübcke-Museum
„Es gibt ausgezeichnete Köpfe hier“ – das preußische Hamm um 1800

■ bis 17.05.2009

Stadthaus-Galerie
Renate Oberhofer / Hilde Stork
„Inspiration Natur“

■ bis 24.05.2009

Gustav-Lübcke-Museum
Lyonel Feininger. Paul Klee – Begegnung
Ihre gemeinsamen Jahre am Bauhaus



■ bis 1.06.2009

Otmar Alt Stiftung
Quint Buchholz: Malerei und Objekte
Reinhard End: Fotografie

■ bis 21.06.2009

Maximilianpark, Elefant
Pawel Borowski:
„Glaskunst“

■ bis 30.06.2009

Landesarbeitsgericht Hamm
Die Wahrheit hinter der Wirklichkeit
Ausstellung des Bönener Malers Detlef Pick

■ bis 16.08.2009

Maximilianpark
Wolfgang Lamché:
„Lichtschwingen“

■ 23.05. - 28.06.2009

Maximilianpark, Hammer Künstlerbund
Edy Pinke und Alfons Körbel
Malerei und Skulptur

Bildung

■ 03.05.2009

11.00 Uhr
ab „insel, Wily-Brandt-Platz
Erlebniswelt Innenstadt
- klassischer Innenstadtrundgang

■ 03./10./17./24.05.2009

15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Führung: Lyonel Feininger/ Paul Klee

■ 10.05.2009

11.30 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
„Es gibt ausgezeichnete Köpfe hier“
Vortrag mit historischem Bildmaterial

■ 12.05.2009

17.15 Uhr Führung
18.30 Uhr Konzert
Gustav-Lübcke-Museum / Lutherkirche
Orgelmusik - Lesung - Ausstellung
Werke von J.S. Bach, L. Feininger und J.G. Rheinberger / Gedichte von Paul Klee

■ 15.05.2009

15.00 Uhr
ab Haltestelle „Isenbecker Hof“
„Ein Spaziergang durch das „rote“ Herringen“
Wolfgang Komo / Dr. Maria Perrefort

■ 16.05.2009

15.00 Uhr
ab „insel, Wily-Brandt-Platz
Historische Ansichten, Innenstadtrundgang

■ 17.05.2009

14.00 Uhr
ab „insel, Wily-Brandt-Platz
„Wo einst das Wasser rauschte“, Führung durch die Ringanlagen

■ 17.05.2009

Gustav-Lübcke-Museum
Internationaler Museums- (Familien-)Tag
16.00 Uhr:
Finissage der Ausstellung „Es gibt ausgezeichnete Köpfe hier“

■ 24.05.2009

11.30 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Finissage der Ausstellung Lyonel Feininger / Paul Klee mit Vortrag und Führung
Dr. Uta Gerlach-Laxner, Köln

■ 27.05.2009

15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Fälschung oder Original? „The Spanish Forger“

■ 30.05.2009

10-18 Uhr
Volkshochschule
Afrika-Seminar der Hellwegregion über die Entwicklungszusammenarbeit

Bühne

■ 03.05.2009

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Spanische Fliege, Schwank



■ 08.05.2009

20.00 Uhr
Maximilianpark, Werkstattthalle
Wilfried Schmickler: „Es war nicht alles schlecht“

■ 08.05.2009

20.00 Uhr
VHS, Bürgersaal
„Theaterschlachten“, Kabarett mit Kai Magnus Sting

■ 08.05.2009

20.00 Uhr
Zentralhallen
Paul Panzer - Was für'n Stress!

10.05.2009

13.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
„Musik im Park“, Städt.
Musikschule Hamm



19.05.2009

17.30 Uhr
Lutherkirche
Ssempeke Amadinda
Quartett (Uganda)
Klangkosmos Weltmusik

20.05.2009

20.00 Uhr
Maximilianpark, Festsaal
Dr. Stratmann:
„Kunstfehler“

24.05.2009

15.00 Uhr
Maximilianpark,
Aktionsmulde
B-Sharp-Bigband der
Musikschule Ascheberg

26./27./31.05.2009

26.05.2009
18.00 Uhr
Gymnasium Hammonense
27.05.2009
10.00 Uhr
Marker Dorfkirche
31.05.2009
10.00 Uhr
Pankratiuskirche
15.00 Uhr
Musikpavillon Kurpark
Choo-Choo-Kids



Kinder

bis 30.08.2009

10.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark,
Elektrozentrale
LEGO Ausstellung -
Willkommen in der Stadt

04. - 15.05.2009

Zentralbibliothek
„Großer Treffpunkt
Jugendbücherei“

06.05.2009

15.00 Uhr
Maximilianpark,
Werkstatthalle
Wittener Kinder- und
Jugendtheater
„Ich mach dich gesund,
sagte der Bär“

08./09./11.05.2009

19.00 Uhr
Kulturbahnhof
„Reflex“,
JugendTheaterWerkstatt
Helios

09.05.2009

14.30 - 17.00 Uhr
Maximilianpark
Hexenküche für Kinder

09.05.2009

ganztägig
Alfred-Fischer-Halle
SPD-Kindertrödel

11.05.2009

Zentralbibliothek
**15.00 Uhr: Neue
Kinderbücher für Jungs**
vorgestellt von Gisela
Schelter
**16.00 Uhr: Neue
Kinderbücher für Mädchen**
vorgestellt von Anke
Weitkamp-Lehning

14./15.05.2009

je 11.00 Uhr
(am 15.05. auch 19.00 Uhr)
Kulturbahnhof Hamm
Eintrittskarte ins Paradies,
Helios-Theater

Hamm:
Gustav
Lübcke
Museum

»Es gibt
Das preußische Hamm um 1800
ausgezeichnete
1. Februar - 17. Mai 2009
Köpfe hier«



Gustav-Lübcke-Museum Hamm

Neue Bahnhofstraße 9 · 59065 Hamm · gegenüber vom Hauptbahnhof
Telefon: 02381/ 175701 (Sekretariat) · 02381/ 175714 (Kasse) · www.hamm.de/gustav-luebcke-museum.html

Öffnungszeiten:
Dienstage bis Samstags 11.00 bis 18.00 Uhr · Sonntags 10.00 bis 18.00 Uhr

Zentralhallen Hamm



Smokie *einfach gut!* **Slade**
The Sweet Highlight des Monats: **9. Mai**
Classic Rock Night The Rattles



So. 3.05. Second-Hand-Modemarkt
Di. 5.05. Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion
Fr. 8.05. Paul Panzer - Was für'n Stress!
Sa. 9.05. Classic Rock Night
Di. 12.05. Kreisjägertreffen
Fr. 15.05. Abi-Fete des Märkischen Gymnasiums
So. 24.05. Sammler-Antik- und Trödelmarkt
Sa. 30.05. Terraristika
Sa. 30.05. Trödel im Ring - Außentrödelmarkt -

Zentralhallen Hamm GmbH
59063 Hamm
Ökonomierat-Peltzmeier-Pl. 2-4
Tel. (0 23 81) 37 77-12
Fax (0 23 81) 37 77-17
eMail: info@zentralhallen.de

insel *Kulturveranstalter für
alle Veranstaltungsmöglichkeiten
nach Vereinbarung*
Telefon (0 23 81) 2 3 400

www.zentralhallen.de

nk Getränke
Max Krietschmeyer
Kaffee & mehr

Sparkasse
Hamm

ISSENBECK
Kaufmann & Partner



Großer Fotowettbewerb

Menschen in Hamm

In Hamm leben 178 974 Menschen – genau 178 974 Motive für den großen Fotowettbewerb des Verkehrsvereins Hamm. Warum geht es dabei? „Wir suchen ungewöhnliche Situationen“, beschreibt Geschäftsführer Heinz Hilse die Aufgabe, „bei denen Menschen im Mittelpunkt stehen“. Das Wettbewerbs-Motiv heißt deshalb: „Menschen in Hamm“. Die besten Fotos werden die Motive für den Hamm-Kalender 2010.

Teilnehmen können alle Hobby- und Berufsfotografen.

Ausgeschlossen sind die Mitarbeiter des Verkehrsvereins Hamm. Erwartet werden entweder hochaufgelöste Digitalfotos (möglichst 10 Megapixel) oder großformatige Fotoabzüge (Format möglichst 21 x 30 cm, keine Ausdrucke).

Der Wettbewerb ist mit insgesamt 1100 Euro dotiert: 500 Euro für das Siegerfoto, jeweils 50 Euro für die nächstplatzierten zwölf Fotos. Die Preisträger ermittelt eine unabhängige Jury. Das Copyright der prämierten Fotos geht auf den Verkehrsverein über. Einsendeschluss ist der 31. August 2009. Die Bewerbungen sind zu richten an:

■ „Menschen in Hamm“
Verkehrsverein Hamm
Willy-Brandt-Platz
59065 Hamm



■ 15.05.2009

19.30 - 24.00 Uhr
Zentralbibliothek
WDR 5 Hörspielgalerie:
„Der Wind in den Weiden“,
Hörspielnacht ab 8 Jahren

■ 21.05.2009

ab 14.00 Uhr
Maximilianpark
Sparkassen-
Dschungelfest

■ 23./24.05.2009

17.00 - 10.00 Uhr
Maximilianpark
Übernachtung im
Glaselefanten

■ 24./27.05.2009

16.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Wickie und die starken
Männer



■ 29.05.2009

10.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Jim Knopf und Lukas der
Lokomotivführer

■ 29./30.05.2009

19.00 Uhr
Kulturnahnhof
„Überleben“,
JugendTheaterWerkstatt
Helios

Klassik

■ 02.05.2009

11.15 Uhr
Pauluskirche
Musik zur Marktzeit für
zwei Organistinnen
Barbara Irle und
Heike Klatt

■ 12.05.2009

18.30 Uhr
Lutherkirche
Werke von J.S. Bach,
L. Feininger und J.G.
Rheinberger / Gedichte
von Paul Klee

■ 17.05.2009

17.00 Uhr
Gemeindehaus, Anton-Voss-
Straße
Ensemble „Octop(l)us“

Literatur

■ 04.05.2009

18.30 Uhr
Zentralbibliothek
Autorenlesung Olaf
Büttner „Die letzte Party“
Eröffnungsveranstaltung
„Großer Treffpunkt
Jugendbücherei
04. - 15.05.2009“

■ 14.05.2009

15.00 Uhr
Zentralbibliothek
„Tom und der
Zauberfußball“,
Autorenlesung Ulla Kloppe
und Dietmar Brück

■ 24.05.2009

10.30 Uhr
ab Brunnen Marktplatz
ADFC-Literatur-Tour zur
Otmar-Alt-Stiftung
(Anmeld. erforderl. beim
ADFC)

■ 26.05.2009

18.00 Uhr
Zentralbibliothek
Lese-Hammer 2009
Abschlussveranstaltung

Messen und Märkte

■ 01. - 03.05.2009

11.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
Gartenmarkt im Maxipark

■ 03.05.2009

11.00 - 17.00 Uhr
Zentralhallen
Second-Hand-Modemarkt

■ 05.05.2009

10.00 - 18.00 Uhr
Zentralhallen
Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion

■ 16./17.05.2009

11.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
„Fit in Hamm“
2. Hammer
Gesundheitsmesse

■ 24.05.2009

11.00 - 17.00 Uhr
Zentralhallen
Sammler- Antik- und
Trödelmarkt

■ 30.05.2009

10.00 Uhr
Zentralhallen
Terraristika

Party

■ 09.05.2009

19.30 Uhr
Reiterverein Lerche-
Nordböge
Schmerhöfeler Weg 5,
Bönen
Reiterfete

■ 09.05.2009

22.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
90er-Party

■ 20.05.2009

22.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
San Miguel-Party

■ 23.05.2009

20.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Bandcontest (davor Skate
Contest im Funpark)
Infos: 599626

Rock, Pop, Jazz

■ 08.05.2009

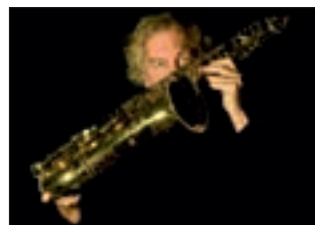
20.00 Uhr
Louis Bar & Cafe
Blues-Session

■ 09.05.2009

18.00 - 23.30 Uhr
Zentralhallen
Classic Rock Night
SLADE, SWEET,
SMOKIE, und RATTLES
Veranstaltungs-Homepage

■ 17.05.2009

ab 19.00 Uhr
Kurhaus, Spiegelsaal
Dick de Graaf „Trio Nuevo“
Dick de Graaf - tenor sax,
Michael Gustorff - violin,
Hans Sparla - accordion,
feat. Freya Deiting - violin,
Sandra Coelers - vocal



Sport

■ 16./17.05.2009

ganztägig
Sachsenhalle
Dt. Meisterschaft
Sportakrobatik - Jugend

■ 30./31.05.2009

19.30 Uhr
Evora-Arena
32. Internationales
Pfingstturnier
Open Air Konzert

Umwelt

■ 16.05.2009

15.00 Uhr
Kurpark
„Klettern bis in die
Baumspitzen“
(Anmeld. erforderlich - VHS)

■ 20.05.2009

10.00 Uhr
Selbachpark
Survival-Wanderung „vor der Haustür“
(Anmeld. erforderlich – VHS)

■ 24.05.2009

10.00 Uhr
Maxipark, NABU-Zentrum
„Natur entdecken“ mit Johannes Kois

und sonst

■ 01./10.05.2009

15.00 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
zur Marina Rünthe mit der Santa Monika III

■ 02./03./31.05.2009

09.30 - 19.00 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
Zu den Schiffshebewerken Henrichsburg mit der Santa Monika III

■ 02.05.2009

14.00, 15.00 u. 16.00 Uhr
Maximilianpark
Hammersteins Echte: Moritaten und andere markerschütternde Geschichten



■ 02.05.2009

18.00 Uhr
Platz an St. Stephanus
Traditionelles Maisingen am Dorfbrunnen

■ 03.05.2009

10.30 Uhr
ab Brunnen Marktplatz
ADFC-Tour nach Werl (50 km)

■ 03.05.2009

11.00 - 18.00 Uhr
Bhf Hamm-Süd,
Schumannstraße
Lokschuppenfest und Tag der offenen Tür der Hammer Eisenbahnfreunde

■ 03./17.05.2009

15.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Seniorentanz „Oldies but Goldies“

■ 06.05.2009

18.00 Uhr
ab Brunnen Marktplatz
ADFC-Feierabend-Tour (25-30 km)

■ 07.05.2009

18.00 - 24.00 Uhr
Gut Sternholz
Wellness-Event Nacht der Fabeln und Märchen

■ 08.05.2009

11.00 - 18.00 Uhr
Offene Gartenpforte Hamm
Privatgärten in Hamm und Umgebung öffnen ihre Pforten für Interessierte und Gartenfreunde

■ 08.05.2009

17.00 - 19.30 Uhr
Ev.Gemeindehaus, An der Uentropfer Kirche
Blutspende beim DRK

■ 09.05.2009

10.00 - 13.00 Uhr
FUGe-Weltladen/Marktplatz
Europäischer Weltladentag

■ 09.05.2009

11.00 - 16.00 Uhr
Fußgängerzone, Markplatz
Blutspende beim DRK

■ 10.05.2009

11.00 - 15.00 Uhr
Cinemaxx Hamm
Blutspende beim DRK

■ 10.05.2009

15.00 Uhr
Maximilianpark, Hammer
Künstlerbund
Künstlerstammtisch im Hammer Künstlerbund

■ 12.05.2009

10.00 - 13.30 Uhr
Rathaus, Theodor-Heuss-Platz
Blutspende beim DRK

■ 14.05.2009

16.30 - 19.30 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Blutspende beim DRK

■ 14.05.2009

15.00 - 20.00 Uhr
Sachsenhalle
Blutspende beim DRK

■ 16.05.2009

14.00 Uhr
Stadtteilzentrum, Sorauer Straße
Stadtteilfest Hamm-Norden

■ 17.05.2009

10.30 Uhr
Ab Brunnen Marktplatz
ADFC/IKK-Familientour (35 km)

■ 17.05.2009

11.00 - 20.00 Uhr
Spargelfahrt der Hammer Eisenbahnfreunde
Infos: VV Hamm

■ 17.05.2009

12.00 Uhr
Schacht-Franz-Gelände
Baustart für „Im Westen was Neues“

■ 20.05.2009

14.30 - 19.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum,
Goldsternstr. 6
Blutspende beim DRK

■ 21.05.2009

11.00 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
Vatertag mit Musik auf der Santa Monika III nach Henrichsburg



■ 22.05.2009

08.30 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
Münsteraner Altstadt mit Schiff und Bus

■ 22.05.2009

16.00 - 20.00 Uhr
Konrad - Adenauer –
Realschule, Heideweg 4
Blutspende beim DRK

■ 24.05.2009

11.00 Uhr
Gaststätte „Lindenhof“, Rhynern
„Sängerfrühschoppen“, MGv „Eintracht“ Rhynern

■ 25.05. - 06.06.2009

10.00 - 20.00 Uhr
Allee-Center Hamm
30 Jahre Zirkus Roncalli

■ 26./27.05.2009

13.30 - 19.00 Uhr
DRK-Senioren-Stift Mark,
Marker Allee 88
Blutspende beim DRK

■ 27.05.2009

15.00 Uhr
Parkplatz Schulzenweg 43,
Herringen
Traditionelle Heilkräuter-Exkursion mit Lucas Wilkmann

■ 29.05.2009

14.00 - 19.00 Uhr
Allee-Center
Blutspende beim DRK

Hammer Meile, Spaßregatta, Sommerbiathlon und ...

Kanal-Spektakel beim NRW-Tag

Er ist 47,2 Kilometer lang, hat einen Höhenunterschied von 67,5 Metern, verbindet Datteln mit Hamm und wird zum öffentlichen Schwimmbecken beim Nordrhein-Westfalen-Tag – der Datteln-Hamm-Kanal. Am 27. und 28. Juni findet dort exklusiv das Schwimmen „Hammer Meile“ statt. Start ist an der Brücke Münsterstraße und es geht bis zur Schleuse. „Mitmachen können alle. Das soll ein echter Breitensport-Event werden“, versprechen Kai Hegemann und Ulli Weuthen vom StadtSportbund Hamm, der federführend den Bereich der Sport- und Wasserwelt organisiert.



NRW-Tag mit spektakulären Aktionen auf dem Kanal.

Beim Nordrhein-Westfalen-Tag wird das Thema „Wasser“ explizit in Szene gesetzt. Die rund 60 beteiligten Gruppen haben ein „elephantastisches“ Programm ausgearbeitet. „Wir schätzen, dass an beiden Tagen 800 bis 1000 Helferinnen und Helfer alleine rund um Lippe und Kanal im Einsatz sind“, beschreibt Hegemann die begeisterte Bereitschaft und den Aufwand für den NRW-Tag. Entsprechend breit gefächert ist das Programm: Boule, Co-bigolf, physiotherapeutische Messverfahren, Taek Wando, Volleyball. Rhönrad, und vieles mehr am, auf und im Kanal – sowie unter Wasser:

Mit einem Tauchboot können die Gäste sich den Kanal „von unten“ anschauen ohne nass zu werden.

Apropos: Übers Wasser zu laufen, ohne nasse Füße zu bekommen – das ist in Hamm kein Problem. Die Bundeswehr baut eigens für das Wochenende eine Festfaltbrücke über die Lippe. Die ist so stabil, dass sie dem Gewicht eines Panzers standhalten könnte. So gelangen die Besucher schnell und be-

DER NRW-TAG

Hamm feiert den Landesgeburtstag: Beim Nordrhein-Westfalen-Tag 2009 vom 26. bis 28. Juni wird die gesamte Innenstadt zur Veranstaltungsfläche. Auf 15 Bühnen und in verschiedenen thematischen Bereichen gibt es ein spektakuläres Erlebnis- und



Mitmachprogramm für die ganze Familie. Die Stadt präsentiert sich den Gästen aus Nordrhein-Westfalen in ihrer ganzen Bandbreite – besonders die Themen Wirtschaft, Kultur, Kinder, Integration und Sport werden dabei im Mittelpunkt stehen.

quem vom Parkplatz am Flugplatz in die Veranstaltungsfläche.

Feuerwehr, Deutsche Lebensrettungsgesellschaft und der Yachtclub Herringen zeigen bei spannenden Rettungsübungen, was zu ihren Aufgaben gehört. Geborgen werden Menschen, die über Bord gegangen sind, aber auch ein gesunkenes Auto. Mitmachen ist im gesamten Veranstaltungsbereich das A und O.

Am Kanal gibt es einen Surfsimulator, eine Spaßregatta, ein Ruderergometer, einen Naturklettergarten, eine Torschussmessenanlage oder Sommerbiathlon – um nur einige Angebote aus dem umfangreichen Programm zu nennen. Was sich hinter dem Sommerbiathlon verbirgt? Eine „Eisbahn“, dessen Kunststoffplatten sowie Schlittschuhe mit dem richtigen Schliff das Laufen ermöglichen. Zweite Disziplin ist das Erklimmen eines nachgestellten Eisfelsens. Spaß und Abwechslung sind also garantiert.

Info: www.nrwtag-2009.de.

Gustav-Lübcke-Museum

Neue Bahnhofstr. 9, 59065 Hamm (gegenüber Hauptbahnhof)

Telefon: 0 23 81 – 17-57 01; 0 23 81 – 17-57 14 (Kasse)

www.hamm.de/gustav-luebcke-museum

ÖFFNUNGSZEITEN: Di – Sa 11.00 – 18.00 Uhr; So 10.00 – 18.00 Uhr

Hamm:



Lyonel Feininger, *Nächtliche Straße*, 1929
Öl auf Leinwand, Galerie Neue Meister
Staatliche Kunstsammlungen Dresden



Paul Klee, *Häuser an der Brücke*, 1922.147
Aquarell, The Miyagi Museum of Art
© 2008 VG Bild-Kunst, Bonn, Lyonel Feininger, Paul Klee

22. Februar – 24. Mai 2009

Lyonel Feininger Paul Klee

Malerfreunde am Bauhaus

Mit freundlicher
Unterstützung:

KUNSTSTIFTUNG NRW

Museumsverein Hamm e.V.

e-on | Ruhrgas



STADTWERKE
HAMM GmbH



**Aktivitäten zum NRW-Tag
im Gustav-Lübcke-Museum**

Samstag, 27. und Sonntag, 28. Juni, 11-18 Uhr

Hamm:



„Mit Ritterschlag und Urkunde“

Mittelalterliches Handwerkerzelt

Knappenschule und Ritterspiele für Kinder und Jugendliche

Des Reiches Herold, Dieter der Erste, Ritter zu Alsbach und sein Gefolge bitten zum Ritterturnier und zeigen uns, wie unsere Vorfahren im Mittelalter das alltägliche Leben gemeistert haben. Unter fachmännischer Anleitung, kann man u.a. selbst Pfeile herstellen, sich im Brettchenweben, in der Miniaturmalerei oder im Edelsteinschürfen erproben. Ritterspiele, wie Erbsenspucken, Schatzsuche, Nagelschlagen und Hufeisenwerfen sowie das Herstellen von Guldenbeuteln, Spitzhut, Ritterhelme oder Kronen können ebenso ausprobiert werden, wie das Gestalten von Familienwappen oder Ausmalen von Ritterbildern.

Außergewöhnliches Kunstprojekt erinnert an die Geschichte des Bergbaus

Der Schacht über der Erde

Es ist eine besondere Unterrichtsstunde auf dem ehemaligen Zechengelände „Schacht Franz“: Hier soll ein Schacht über der Erde entstehen. Entlang eines 1040 Metern langen Seiles werden in den nächsten Monaten sieben Kunstobjekte platziert, die sich allesamt mit dem Bergbau beschäftigen: Unter anderem eine Skulptur mit Spitzhacke. Oder eine Laube aus Stützpfeilern.

„Wir wollen die Menschen mit auf eine Reise in eine Zeche nehmen,

zung des ehemaligen Zechengeländes „Schacht Franz“ hat dieser Beitrag den zweiten Platz belegt. Bei der Umsetzung kommt es vor allem darauf an, genau zu messen: Schließlich sollen die Kunstwerke stellvertretend für die Tiefe der sechs Stockwerke stehen, die im Fachjargon „Sohlen“ genannt werden. Gemeinsam mit Vermessungsingenieur Sven Böttcher führen die Schüler und Schülerinnen daher eine GPS-Messung durch und be-

arbeiten, die der Kommunikation im Schacht möglichst nahe kommen“, erklärt Helmut Berger. Die Planung des gesamten Projektes sei jedoch noch nicht abgeschlossen: Es gebe noch zahlreiche Details, an denen weiter gearbeitet werde.

Gemeinsam mit dem Künstler werden die Kinder und Jugendlichen der Michael-Ende-Schule in den kommenden Wochen und Monaten die sieben Skulpturen bauen: Dabei sollen sie selbst Hand anlegen. Sie werden schweißen, schleifen und schrauben. Lehrerin Miriam Hammwöhner sieht in diesem Projekt eine optimale Förderung: „Die Schüler lernen bei der gemeinsamen Arbeit berufliche Schlüsselqualifikationen und bringen ihre praktischen Talente ein. Viele Kinder und Jugendliche sind handwerklich sehr begabt“.

„Im Westen was Neues“ startet am 17. Mai

Noch ist offen, wann die „Seilbahn“ komplett fertig gestellt wird. Katja Meusel vom Stadtplanungsamt betont, dass dieses Kunstprojekt ein kleiner, wenn auch wichtiger Teil des Entwicklungskonzeptes „Im Westen was Neues“ sei, das die Lebensqualität im Hammer Westen verbessern will. Rund um die ehemaligen Bergbauflächen und Halden von Bockum-Hövel (Radbod), Herringen (Schacht Franz, Halde Humbert) und Pelkum (Kissinger Höhe) soll in den kommenden Jahren eine einzigartige Parklandschaft entstehen.

„Die Ideen zur Ausgestaltung der Anlage sind von denen gekommen, die sie später auch nutzen werden – nämlich von den Bürgerinnen und



Kunst für den ehemaligen Schacht Franz: Die ersten Objekte entstehen.

ohne dass sie selbst unter Tage müssen“, erläutert der bekannte Hammer Künstler Helmut Berger, der dieses außergewöhnliche Projekt gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen der Michael-Ende-Förderschule umsetzen wird. Helmut Berger kennt sich auf diesem Gebiet bestens aus: Schließlich hat er selbst drei Jahre auf der Zeche Sachsen in Heessen gearbeitet, die im Jahr 1976 geschlossen wurde.

Beim Ideenwettbewerb zur Nut-

stimmen die genauen Standpunkte der Kunstwerke. Später wird der Spaziergänger vom ersten bis zum neunten Kunstwerk exakt die gleiche Strecke zurückgelegt haben wie die Bergleute, wenn sie in den Schacht Franz einfuhren – nämlich auf 1040 Meter unter Tage.

Das erste Kunstwerk wird eine Fotomontage hinter drei Plexiglas-scheiben sein und den Einstieg in einen Förderkorb darstellen. „Darüber hinaus wollen wir mit Signalen

Bürger der Stadtteile“, betont Katja Meusel. Die Beteiligung stelle sicher, dass nicht an den Bedürfnissen der Menschen vorbei geplant werde. Ihr Fazit: „Der ganze Planungsprozess war eine großartige Sache.“

Am 17. Mai geht es punkt 12 Uhr los, die ersten Bagger rollen an: Mit symbolischen Aktionen und einem „Festakt“ erfolgt auf dem Schacht-Franz-Gelände der offizielle Start für „Im Westen was Neues“. Teile der Mauer an der Dortmunder Straße werden – unter der tatkräftigen Mithilfe von Herringen Kindern – fallen und das lange geschlossene Tor wird geöffnet. Anschließend bietet das zuständige Stadtplanungsamtes Führungen an, bei denen die



Start: Vermessung der Standorte.

Bürgerinnen und Bürger erstmals den „verbotenen Raum“ des alten Bergwerks offiziell betreten und vor Ort sehen können, wo genau welche Projekte realisiert werden.

Erste Maßnahme wird der Bau des Radweges entlang des Geländes bis zur Lünener Straße sein. Über dieses Vorhaben freuen sich übrigens auch ganz besonders die Schülerinnen und Schüler der Michael-Ende-Schule: Denn für die meisten von ihnen wird der Weg zur Schule nun wesentlich kürzer.

Wohnen im Alter in Süd-Brandenburg

Betreutes Wohnen/Service-Wohnen

Wir bieten Ihnen als private Einrichtung eine fachgerechte und kompetente Beratung in freundlicher und wohnlicher Atmosphäre.

→ Unsere Lage:

Unsere Einrichtung befindet sich in einer waldreichen Gegend. In der Nähe befindet sich auch der Rückersdorfer Badesees.

→ Unsere Ausstattung:

Die großen, gemütlichen Zimmer sind zumeist mit eigenem Sanitärbereich ausgestattet. Kurzzeitpflege ist möglich.

→ Unsere Angebote:

Betreuung in jedem Wohnbereich, tägliche Angebote, speziell für demenziell veränderte Menschen. Feste, Feiern und Veranstaltungen.

Kompetente Beratung unter: Tel. 03 53 25/16 19 65, Herr Steyer, Frau Neuendorf
Handy: 01 72/8 51 65 58 oder 01 62/7 30 67 73



Campingplatz „Seeblick“

Einziger familienfreundlicher
Campingplatz an der Westküste
Schleswig-Holsteins ohne Deich

ADAC-Empfohlen

Mietwagen v. 12,- bis 25,- €

www.camping-seeblick.de

Telefon: (0 48 41) 33 21, Fax 57 73

**Schutzhütte
KREUZWIESE**
Wandern und genießen
auf Lüsner-Alm Italien.



Herrliches Rundpanorama. Gerne verwöhnen wir Sie mit heimischen Hütten-
schmankerln mit Produkten aus eigener Almwirtschaft und eigener Käseerei.

In der renovierten Schutzhütte bieten wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten
vom Matratzenlager bis zum komfortablen Zimmer mit Bad, in uriger
Holzbauweise, alles was das Herz begehrt.

In Lüssen bieten wir Ihnen am Zainerhof komfortable Ferienwohnungen
mit Schwimmbad und Liegewiese in sehr ruhiger Lage.

Nähere Infos unter Tel. 0039-0472-413714 oder 0039-333-7484880
Internet: www.kreuzwiesenalm.com • info@kreuzwiesenalm.com

REICHELDSHEIM
IM NATURPARK ODENWALD



**Staatlich anerkannter Luftkurort
im schönen Odenwald**

Natur erleben, Wandern, Erholen, Schwimmen,
Reiten, Radfahren, Wohnmobilstellplatz

Tourist-Information

Bismarckstraße 43, 64385 Reichelsheim

Tel.: 06164 / 50826, Fax: 50833

**Internet: www.reichelsheim.de
touristinfo@reichelsheim.de**

Bad Sachsa / Südharz
FeWo/App., 2-5 Pers., Nähe
Erlebnisbad. Garten + Grill.
Tel.: 0 55 23 / 30 38 16
Fax: 30 38 19

Komfortable **FeWo,**
2 Schlafzimmer,
kinderfreundlich, 5 Personen
Tel. 0 75 85/14 28
www.ferienwohnung-seeger.de

Der Secondhand- Laden

am Öko-Zentrum NRW
Sachsenweg 9 - Hamm-Heessen

Auf über 350 m²
- 3 Ebenen - finden Sie:

- Kinderbekleidung
- Spielwaren • Kinderwagen
- Damen-Oberbekleidung
- Umstandsmoden
- Fahrräder
- und vieles mehr

Info:
0 23 81 / 8 76 34 34

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Zweirad Köster

Nie wieder
Sitzbeschwerden
beim Radfahren



Sättel von
COMFORTLINE
Jetzt testen!
4-wöchiges
Rückgaberecht

Sachsenweg 7
59073 Hamm
Tel. 02381/62558
kps-hamm@hamcom.biz

www.koester-hamm.de

Waldbühne Heessen: Wickie, Jim Knopf und Anatevka

Kulisse für drei spannende Stücke

Schon seit Monaten rumort es im Heessener Wald. Überall wird gegraben, abgerissen, neu aufgebaut, wieder verworfen und neu gestaltet: Ein komplett neues Bühnenbild entsteht. Ein Blickfang ist sicherlich das Wikingerdorf, in dem „Wickie und seine starken Männer“ ihre Abenteuer bestehen können. Und die Kulisse bietet auch Milchmann Tevje und seiner Familie im Musical „Anatevka“ eine Heimstatt und dient zugleich dem Kaiser von China beim Besuch von „Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer“ als Palast. Dazu kommen ein Wikinger Schiff und eine Lokomotive.

„Was für die neue Spielzeit an Arbeit investiert wird, toppt noch

einmal die Anstrengungen der letzten Jahre“, stellt Bernd Kühler, der Sprecher der Waldbühne, fest. „Seit Mitte November befinden sich alle Stücke bereits in den Probenarbeiten. Gerade haben wir eine interne Vorpremiere von ‚Anatevka‘ bestritten. Wir sind auf einem guten Weg, bis Pfingsten alles wieder für ein großes Publikumsvergnügen getan zu haben. Schließlich werden bei uns Geschichten lebendig.“

Auch wenn der Vorverkauf schon gut läuft, sind immer noch Karten zu haben. Wo? In der Geschäftsstelle der Waldbühne Heessen am Gebrüder-Funke-Weg 3 (Tel. 0 23 81 / 30 90 90) und im Internet unter www.waldbuehne-heessen.de.



Anatevka Im Jahr 1964 schuf der Autor Joseph Stein eines der eindrucksvollsten Musicals der Literaturgeschichte. In kaum einem anderen Werk findet man eine ähnliche Dichte an Humor und Mutterwitz, Lebenswillen und Sentimentalität, großer Politik und kleinen Geschichten einer ganz normalen Familie. Das Stück spielt im russischen Reich, im ukrainischen

Dörfchen Anatevka, in der vorrevolutionären Zeit um 1905. Der Milchmann Tevje lebt mit seiner Frau Golde und seinen Töchtern in Armut. Trotz drohender Pogrome im zaristischen Russland bewahrt Tevje seinen Lebensmut und seinen Humor. Die Waldbühne inszeniert dieses Musical mit Live-Musik, einer gewaltigen Kulisse und einer 120-köpfigen Schar.

Wickie und die starken Männer

Mutig? Nein, mutig ist Wickie, der kleine Wikinger, nun wirklich nicht. Vor Wölfen rennt er davon, und wenn er mit seinem Vater Halvar und den anderen Wikingern auf Beutefahrt ist, zittern seine Knie wie Pudding. Aber wenn es richtig brenzlich wird, sprühen bei Wickie die Funken!

Je mehr Funken sprühen, desto besser. Immer wieder beweist



er, dass Mut und Kraft auch in grandiosen Ideen stecken können. Und wenn Wickie die gesamte Besatzung mit den Worten „Ich hab's...!“ aus scheinbar ausweglosen Situationen erlöst, ist jeder „entzückt“. Ein Stück mit witzigen Dialogen.

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Lummerland ist sehr klein und liegt mitten im Ozean. Hier lebt Lokomotivführer Lukas mit seiner Lokomotive Emma. Eines Tages bringt der Briefträger ein Paket mit dem geheimnisvollen Absender „13“. Der Inhalt: ein Baby, das den Namen „Jim Knopf“ erhält.

Als Jim herangewachsen ist, wird die Insel zu klein für alle ihre Bewohner.



König Alfons bittet daher Lukas, sich von seiner Emma zu trennen. Er entscheidet sich schweren Herzens, gemeinsam mit Emma die Insel zu verlassen. Jim bekommt Wind davon und zu dritt machen sie sich auf ins Ungewisse.



Ihr Fleischerfachgeschäft
Werner Str. 76
59368 Werne
Tel. 0 23 89/28 21
Auf dem Daberg 1a
59067 Hamm
Tel. 0 23 81/41 03 18
www.fleischerei-hische.de

Rind- und Schweinefleisch aus natürlicher, artgerechter Haltung - man schmeckt es!

Ridder

Seit über 100 Jahren in Hamm-Heessen
Die gute Adresse für leckere Backwaren

Reinenhof 2	- Heessen - Tel.	3 28 62
Ahlener Str. 98	- Heessen - Tel.	3 24 78
Dasbecker Weg 36	- Heessen - Tel.	6 52 93

Bäckerei - Konditorei

MIT SINN UND VERSTAND ...
GEBRÜDER WILKE. DRUCKER AUS LEIDENSCHAFT.

Viel Erfolg zum Saisonstart 2009!



Druckerei _ Verlag _ Grafik-Design _ Internet Mailing-Service _ Lektorat _ Service nach Maß



Gebrüder Wilke

Gebrüder Wilke GmbH
Druckerei und Verlag
Oberallener Weg 1
59069 Hamm

Telefon 02385 4 62 90-0
Telefax 02385 4 62 90-90
info@wilke-gmbh.de
www.wilke-gmbh.de

... von uns lackiert, gut investiert !



Karosserie & Lack

Tel.: 02381 - 6 13 03 • Auf dem Knuf 19 • 59073 Hamm

GTÜ

Schumann *Prüf* GmbH

NEUE ADRESSE:
Auf dem Knuf 17 • 59073 Heessen

Kfz-Sachverständigen
Büro

Schumann.

Schadensgutachten • Bewertungen • Analysen • Rahmenvermessungen
Montag – Freitag 8 – 17 Uhr
Auf dem Knuf 17, 59073 Hamm • Tel.: 0 23 81 / 55 04 und 55 05

2 Firmen unter einem Dach

Garten- und Landschaftsbau

Neu Expertise für
Garten & Landschaft

Thüer & Wolf
GmbH

Warendorfer Straße 22
59075 Hamm
Tel. (0 23 81) 9 72 08-0
Fax (0 23 81) 78 01 10
E-Mail: wolf@thueer-gmbh.de
Internet: www.thueer-gmbh.de

- Planung und Ausführung von:
Hausgärten
Gewerblichen Anlagen
- Dachbegrünung
- Pflanzungen
- Pflasterarbeiten
- Grünpflege

Begrünte Dächer, Carports und Garagen

OPTIGRÜN 
DIE DACHBEGRÜNER

Viele Vorteile durch eine Dachbegrünung:

- besseres Kleinklima durch Verdunstung
- Kühlungseffekte im Sommer
- Wärmedämmung im Winter
- Schutz der Dachabdichtung
- Lärminderung
- Schadstofffilterung
- Entlastung der Kanalisation durch Wasserrückhalt

- Kosteneinsparung bei Gespaltenen
Abwassersetzungen
- Gestaltungselement und Blickfang
- Bestandteil moderner Architektur

Warendorfer Str. 22, 59075 Hamm
Tel. 0 23 81 / 3 04 39-32, Fax -45
www.dachbegrünungs-depot-hamm.de



Insgesamt 45 Aufführungen

Die Termine

Mit insgesamt 45 Aufführungen steht die Waldbühne Heessen vor einer rekordverdächtigen Spielzeit: Selten gab es mehr Termine. Spitzenreiter ist „Anatevka“, das Musical von Tevje, dem Milchmann, das allein 18 Mal zu sehen sein wird.

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Mai	29. – 10 Uhr
Juni	4./10./19./23./26./30. – 10 Uhr (noch Restkarten) 6./21. – 16 Uhr
Juli	26. – 16 Uhr
August	5./9./23. – 16 Uhr
September	4. – 20 Uhr

Wickie und die starken Männer

Mai	24./27. – 16 Uhr
Juni	7./9./17./28. – 16 Uhr
Juli	29. – 16.00 Uhr/ 31. – 20 Uhr
August	2./12./16. – 16 Uhr 28. – 20 Uhr
September	6. – 16 Uhr

Anatevka

Juni	1. – 16 Uhr 6./20./27. – 20 Uhr 24. – 17 Uhr
August	1./7./8./14./15./21./ 22./29. – 20 Uhr 19./26. – 17 Uhr 30. – 16. Uhr
September	2. – 17 Uhr 5. – 20 Uhr



Sie rocken in den Zentralhallen: „The Sweet“ und „The Rattles“.

Lange Rocknacht in den Hammer Zentralhallen

Die besten Hits

Ein Highlight für alle Altrocker: Die „Classic Rock Night“ in den Zentralhallen Hamm. Am 9. Mai werden gleich vier Bands auftreten: „Smokie“, „The Sweet“, „Slade“ und „The Rattles“ live mit den besten Hits ihrer Karriere.

Mit über 30 Millionen verkauften Platten sind „The Sweet“ eine der bekanntesten Glam-Rock-Bands weltweit. Von Pop bis Heavy Metal spielt die Bands alles, was das Rockerherz begehrt. Ihre größten Erfolge sind „Poppa Joe“, „Little Willy“, „Wig Wam Bam“, „Block Buster“ und „The Ballroom Blitz“.

Viele Auftritte mit den Beatles oder den Rolling Stones sind Auszeichnung für „The Rattles“. Als einzige deutsche Band an diesem Abend geben die Rattles heute noch knapp 100 Konzerte im Jahr. Nach der erfolgreichen Vergangenheit

wurde die DVD „Beat Made in Germany“ produziert.

Vor fast genau 43 Jahren gaben „Slade“ ihr erstes Live Konzert in England. In den drei Jahrzehnten stand die Band 271 Wochen an der Spitze der Charts und landeten zehn Nr.1-Hits. Zu den populärsten Bands der 1970er-Jahre gehörte ebenfalls „Smokie“. Die erfolgreichsten Titel der legendären britischen Popgruppe sind weltbekannt: „Living Next Door to Alice“ und „Lay Back in the Arms of Someone“.

Die lange Rocknacht beginnt um 18 Uhr in der großen Zentralhallen-Arena (Einlass ab 17 Uhr). Tickets gibt es im Vorverkauf beim Verkehrsverein Hamm in der „Insel“ auf dem Willy-Brandt-Platz am Bahnhof (Tel. 0 23 81 / 2 34 00) zum Preis von 40,75 Euro.

Info: www.zentralhallen.de



Spielen am 9.Mai ihre erfolgreichsten Hits: „Smokie“ und „Slade“.

*****FeWo**, ruh. Lage
Halbinsel Höri/Bodensee.
Tel. 0 77 35 / 22 13
oder Fax 93 89 11

Urlaub im Bayerischen Wald
***Bauernhof-Gasthaus
Hallenbad, Kegelbahnen, HP ab 29,- €, Hausprospekt.
Tel. 0 99 63 / 7 56
www.gasthaus-dirscherl.de

BEI HAMELN
2 neue FeHs'r. 4 u. 8 Pers., Reitanlage
0172-5 43 07 00
www.weser-mountain-stable.de

Göhren/Rügen

Schöne Ferienwohnungen
zu vermieten.
Tel. 03 83 08 / 2 53 08
ab 18 Uhr
www.arche-noack.de

Kleiner Gasthof mit Pension

Seit 4 Generationen im Familienbesitz.
Nähe Winterberg-Willingen.
1 Wo. HP 189,- €, 1 Wo Ü/F 133,- €. *Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Helwig.*
Tel. 0 29 82/88 81, Fax 90 05 72
www.medeback-touristik.de

Südl. Ostallgäu am Forggensee Radwander-/Wandergebiet!!

Idealer Ausgangspunkt für viele Unternehmungen.
Gemütl. FeWo*** auf schönem Bauernhof mit Südbalkon und freiem Blick auf Berge, See und Königsschlösser. Sehr ruhige, jedoch zentrale Lage.
Tel.: 0 83 62 / 64 52
www.ferienhof-hampp.de

Feldfrischer Spargel - ab Hof -

In unserem Verkaufsraum bieten wir Ihnen:
alles rund um den Spargel, festkochende Erntekartoffeln, herzhaften, westfälischen Schinken, landfrische Eier
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Öffnungszeiten:
Täglich von 8.30-18.30 Uhr



Fam. Reiner Bröckmann
Sinnerstraße 7
59199 Bönen-Flierich
Tel.: 023 83 / 503 62
Weg ist ausgeschildert!

Am 5. Mai 1959 wurde der Neubau des Oberlandesgerichtes Hamm eingeweiht

Das kleine Jubiläum des größten OLG

Das 189 Jahre alte Oberlandesgericht Hamm (OLG) feiert ein kleines Jubiläum: Am 5. Mai 1959 wurde der damalige Neubau des „Oberkottens“ an der Heßlerstraße eingeweiht. Sein früheres, angesichts der gewachsenen Aufgaben des größten deutschen Oberlandesgerichtes zu klein gewordenes Domizil ist das heutige Rathaus der Stadt Hamm.

Seit nunmehr 50 Jahren befindet sich das OLG Hamm in modernen, hellen und zweckmäßigen Räumen, die in der Zwischenzeit immer wieder modernisiert und durch einen großzügigen Erweiterungsbau 2002 ergänzt wurden. Hier ist nicht nur Justitia, die Göttin der Gerechtigkeit, zu Hause. Das OLG ist auch ein Ort für Kunstwerke. Beispiele sind die im Außenbereich stehende kugelförmige Granitplastik „Gespaltene Erde“ von Paul Dierkes und die Lineaturen „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich“ von Thomas Locher und Rolf Walz.

Der Bezirk des Oberlandesgerichtes Hamm umfasst die Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold und Münster sowie die kreisfreie Stadt Essen. Zum Oberlandesgerichtsbezirk gehören zehn Landgerichte und 78 Amtsgerichte. Heute verfügt das OLG über 34

Zivilsenate, 13 Familiensenate und fünf Strafsenate. In der Rechtssprechung und in der Verwaltung sind insgesamt 856 Mitarbeiter (davon 211 Richter) tätig.

Im OLG-Gebäudekomplex haben zwei weitere bedeutungsvolle Einrichtungen ihren Sitz: das Jus-

tizprüfungsamt Hamm, das neben den beiden Justizprüfungsämtern Düsseldorf und Köln mit der Durchführung der ersten juristischen Staatsprüfung in NRW befasst ist, und die Generalstaatsanwaltschaft Hamm (sie ist mit zehn Staatsanwaltschaften in ihrem Bezirk

Deutschlands größte Generalstaatsanwaltschaft).

Schon lange vor Bezug des neuen Gebäudes gegenüber des Otto-Krafft-Platzes konnte Hamm auf eine wechselvolle Geschichte der Gerichtsbarkeit zurückblicken. So gab es vor den Toren der Stadt bereits im 13. Jahrhundert zwei Femegerichte, und bereits Anfang des 14. Jahrhunderts verfügte Hamm über ein Appellationsgericht (Berufungsgericht), das für zahlreiche Städte zuständig war.

Das 1817 eingerichtete Oberlandesgericht Kleve wurde zum 1. Juli 1820 nach Hamm verlegt. Dienstgebäude war das mit einem Aufwand von 1344 Talern, elf Groschen und sechs Pfennigen notdürftig instand gesetzte alte Haus der früheren preußischen Kriegs- und Domänenkammer auf der Nordseite des Marktes. Die Hammer (vielfach Kötter, somit Besitzer eines Kottens) nannten das Gericht „Oberkotten“ und seine Mitglieder „Oberkötter“



In der Amtszeit des damaligen OLG-Präsidenten Adalbert Falk wurde in den Jahren 1890 bis 1894 das Oberlandesgericht am Friedrichsplatz (heute Theodor-Heuss-Platz) gebaut, da das alte Gebäude am Marktplatz zu klein geworden war. Im Jahr 1959 folgte dann der Umzug an den dritten Standort: an die Heßlerstraße.



Hamm *geschichte*

– Spitznamen, die sich bis heute im Volksmund erhalten haben.

Die Industrialisierung zum Ende des 19. Jahrhunderts führte auch zu einer größeren Bedeutung des Oberlandesgerichts Hamm. Im Zuge dieser Entwicklung wurde es das größte und einzige Oberlandesgericht Westfalens. Das alte Gerichtsgebäude am Markt war längst zu klein geworden. In die Amtszeit des OLG-Präsidenten Adalbert Falk, des ehemaligen preußischen Kultusministers, fiel der repräsentative Neubau des Oberlandesgerichts von 1890 bis 1894 am Friedrichsplatz (heute Theodor-Heuss-Platz), der am 4. Juli 1894 eingeweiht wurde.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Raumnot immer dringender. Nach ersten Überlegungen, einen Erweiterungsbau zu errichten, fiel dann die Entscheidung zugunsten eines Neubaus. Die Stadt Hamm verkaufte 1953 zu diesem Zweck dem Land NRW ein 10000 Quadratmeter großes Grundstück am Otto-Krafft-Platz. Im Sommer des gleichen Jahres schrieb der Minister für Wiederaufbau einen Architekturwettbewerb aus. In abgeänderter Form wurde der zweite Preis ausgeführt, ein Entwurf des Architekten Karl Schuck aus Port am Rhein.

Nach dreijähriger Bauzeit konnte das Gebäude Ende 1958/Anfang



1959 bezogen werden. Nach dem Umzug des Oberlandesgerichts an die Heßlerstraße wurde das „alte“ OLG-Gebäude für die Stadtverwaltung umgebaut und am 5. Dezember 1959 als Rathaus der Stadt Hamm offiziell seiner neuen Bestimmung übergeben.

Ute Knopp, Stadtarchiv Hamm



Spargel täglich frisch aus eigenem Anbau!

Spargelhof Möllenhoff
59368 Werne-Horst • Tel. 0 25 99 / 5 46

Wir arbeiten als zuverlässige Partner für das OLG, und wünschen viel Erfolg für die weiteren Jahre.

Parkett • Kork • Laminat



JÖRG COHAUS

Parkettlegermeister

Im Leinenfeld 45
59063 Hamm

Telefon: 0 23 81 / 5 09 38 (AB)

Telefax: 0 23 81 / 5 38 72

Mobil: 01 63 / 3 79 64 63



Schroeder

Schroeder & Sohn GmbH & Co.KG

Ob Neubau, Sanierung oder Denkmalpflege.
Wir haben den passenden "Ausblick" für Sie.

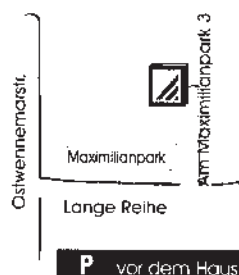


Türen
(Innen & Außen)

Fenster

Wintergärten

Besuchen Sie unsere Ausstellung, oder wir besuchen Sie zu Hause und beraten Sie unverbindlich.



SIE FINDEN
... UNS GUT:

Am Maximilianpark 3
Hamm-Ostwennemar

...mehr Info: ☎

02381/ 9 80 14-0

e-mail: schroeder-sohn@t-online.de

www.unna-marketing.de 

20.-24.05.2009

Un(n)a Festa Italiana
In der Unnaer City

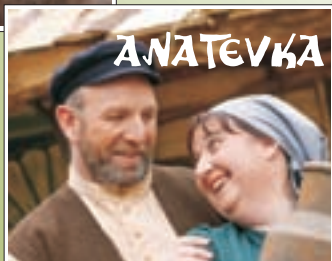


UNINIA FESTA ITALIANA

„Benvenuti Amici“
zum größten italienischen Fest
nördlich der Alpen!

Waldbühne Heessen



Vorstellungen von
Mai - September 2009
Weitere Informationen
und Eintrittskarten
erhalten Sie in unserer
Geschäftsstelle

Tel. 02381 / 30 90 90

Gebrüder-Funke-Weg 3, 59073 Hamm

und im Internet:
www.waldbuehne-heessen.de

LWL-Freilichtmuseum Hagen

Westfälisches-Landesmuseum für Handwerk und Technik



Entdecken und Erleben

Im Hagener LWL-Freilichtmuseum wird nicht nur einfach „ausgestellt“, sondern die Besucher erleben hier auch jede Menge. In einem Drittel der über 60 historischen Betriebe wird tatsächlich gearbeitet und produziert.

Fr., 1. Mai

TRECKER-TREFF

So., 17. Mai

FARBEN, FASERN, FALTPAPIER

Papier-Aktionstag

So., 24. Mai

DEUTSCHE VOLKSLIEDER

12 Uhr Matinee

Zum Entdecken und Erleben im Hagener Freilichtmuseum gehören die unterschiedlichen Führungen und museums-pädagogischen Aktivprogramme für alle Altersklassen zwischen 6 und 88 Jahren.

Mehr Infos:

**www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de
oder Sie rufen an: 02331 7807-0**

Öffnungszeiten: 1. April bis 31. Oktober, täglich, außer montags, aber an allen Feiertagen, Einlass ab 9 Uhr, Häuseröffnung bis 17.30 Uhr, Shop bis 18.15 Uhr.

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Die „Choo Choo Kids“ aus den USA.

Premiere im Kurpark

Willkommen im Musikpavillon!

Es geht los – mit dem sonntäglichen Kulturprogramm während der Sommermonate im neuen Kurpark-Musikpavillon. Die Auftaktveranstaltung bestreitet am Pfingstsonntag (31. Mai) um 15 Uhr eine Formation, die dafür extra über den „großen Teich“ anreisen wird: die „Choo Choo Kids“ aus Hamms Partnerstadt Chattanooga in den USA. Im Musikpavillon präsentieren sie mit „Give our regards to Broadway“ ihre neueste Produktion. 14 Jugendliche im Alter zwischen 16 und 18 Jahren singen und tanzen sich mit sichtlichem Spaß an der Sache durch 100 Jahre Geschichte der wohl berühmtesten Straße New Yorks und ihrer Theater.

Klangkosmos-Konzert

Amadinda: Musik der „Perle Afrikas“

Am 19. Mai bereist der Klangkosmos Weltmusik zwar wieder einmal den afrikanischen Kontinent, doch trotzdem wird musikalisches Neuland betreten: denn Gäste aus



Mitten in der weltweit größten LGB-Bahnanlage befindet sich unsere Pension. Alle Zimmer verfügen über DU/WC und haben Ausblick auf die 7.500m² große Anlage, die berühmte Bastei und die Elbe.

Übernachtung mit gutem Frühstück p.Pers. im DZ

€ 35,-

Öffnungszeiten: April bis Oktober taglich von 10.00 bis 18.00 Uhr



Eisenbahnwelten
im Kurort Rathen
Elbweg 10
01824 Rathen/Sachsen
Tel. 03 50 21 / 5 94 28
Fax 03 50 21 / 5 94 29
www.eisenbahnwelten-rathen.de
info@eisenbahnwelten-rathen.de
pension@eisenbahnwelten-rathen.de



Haus Böinghoff Am alten Backhaus.
Flierich

Sonntagsbrunch

Unsere Biergartensaison ist eröffnet!

Kamener Straße 49 • 59199 Bönen-Flierich • Telefon 0 23 83 / 25 82
Mittwochs ab 18.00 Uhr hausgemachte Reibekuchen, montags Ruhetag.

BESTE QUALITÄT

FENSTER AUS VEKA PROFILEN

Wir fertigen Premiumfenster aus besonders stabilen Qualitätsprofilen von VEKA: Wanddicke nach EN 12608 Klasse A.

Für

- bessere Wärmedämmung
- besseren Schallschutz
- höhere Einbruchsicherheit
- mehr Langlebigkeit





Das Qualitätsprofil

Fragen Sie Ihren Fensterfachmann!

Ihr Fachbetrieb in Ihrer Nähe:

Röttger GmbH & Co. KG

Kunststofffenster • Haustüren • Innenausbau

59229 Ahlen-Dollberg

Tel.: 0 23 88 / 30 12 60 - Fax 0 23 88 / 3 01 26 26

E-Mail: roettger-fenster@t-online.de

Homepage: www.roettger-fenster.de



HAMM STADTTOUR 2009

Kraftwerkstechnik live!

IDEEN. Seit zehn Jahren bündelt Trianel die Interessen kommunaler Energieversorger in einem Netzwerk starker Partner. Mit dem ersten kommunalen Gas- und Dampfturbinenkraftwerk haben wir Stadtwerken den Einstieg in die eigene Energieerzeugung ermöglicht.

GEMEINSAM. Für den Bau des Kraftwerks haben sich 28 Stadtwerke und Regionalversorger zusammengeschlossen. Durch diese Kooperation wurde möglich, was für den Einzelnen undenkbar war.

UMSETZEN. Unser Kraftwerk gehört mit seiner hocheffizienten Gas- und Dampfturbinentechnologie zu den modernsten Anlagen in Deutschland. Die beiden Kraftwerksblöcke mit einer Leistung von 850 Megawatt erreichen dabei einen Wirkungsgrad von 57,7 Prozent.

SCHAUEN SIE UNS AM 9. JUNI ÜBER DIE SCHULTER.

Start: 13.30 Uhr, Insel, Verkehr & Touristik, Willy-Brandt-Platz.

Trianel Power Kraftwerk Hamm-Uentrop GmbH & Co. KG | Trianelstraße 1 | 59071 Hamm

Uganda, der „Perle Afrikas“, waren bisher in der Lutherkirche noch nicht zu hören. Zu Gast ist das „Ssempeke Amadinda“-Quartett mit Musik des Königshofes von Buganda, dargeboten auf den original historischen Instrumenten. Daneben sind auch die musikalischen Traditionen von anderen Völkern rund um den Victoria-See zu hören. Das Klangkosmos-Konzert beginnt um 17.30 Uhr in der Lutherkirche.



Klangkosmos: Uganda ist zu Gast. Im Kurhaus: „Die spanische Fliege“.



Die spanische Fliege

Schuld war nur die Seniorita

Die Theater- und Konzertreihe des städtischen Kulturbüros verabschiedet sich mit der Komödie „Die spanische Fliege“ in die Sommerpause. Sie zählt neben „Pension Schöller“, „Raub der Sabinerinnen“ und „Der Mustergatte“ zu den vier beliebtesten klassischen Unterhaltungsstücken. Am 3. Ma (Sonntag) ist der Schwank von Franz Arnold und Ernst Bach in einer Inszenierung des Theaters im Rathaus Essen um 20 Uhr auf der Bühne des Kurhauses zu sehen.



Ein Top-Act beim Hafenfest: die Rockband „Luxuslärm“. Stargast beim „Hammer Summer NRW Spezial“ ist Thomas Godoj.



Attraktionen auf dem Wasser, an Land und auf der Bühne

Super-Fest im Hammer Hafen

Mit Attraktionen auf dem Wasser, an Land und auf der Bühne wartet das große Hafenfest am 6. Juni auf – zum 95. Geburtstag des Hammer Hafens. Die ganztägige Party veranstalten gemeinsam die Stadtwerke Hamm und der Hafeninteressentenverein.

Von 11 bis 23 Uhr geht es Schlag auf Schlag. Highlights auf dem Wasser sind Rundfahrten per Schiff, Vorführungen auf dem Kanal (z.B. ein Löschboot mit Wasserfontäne, eine Wasserski-Show und Drachenboot-Demonstrationen) sowie die Besichtigung des Laborschiffs „Reinwasser“ und eines Eisbrechers.

Auf der Bühne sorgen die Shanty-Chöre „Knurrhähne“ und „Möhnesee“, die Marching-Band „Walking Hats“ und die Hammer Big Band für ein abwechslungsreiches Programm, das durch Showeinlagen der Hip-Hopper von „Art of Moving“ abgerundet wird. Stargäste der abendlichen Hafenparty ab 19.30 Uhr sind „Luxuslärm“ und „Purple Schulz“, die jeweils 90 Minuten auftreten. „Luxuslärm“ ist 2008 als beste deutsche Rockband mit dem deutschen

Rock&Pop-Preis ausgezeichnet worden. „Purple Schulz“ hat sich seit den 1980er-Jahren mit Hits wie „Verliebte Jungs“ und „Sehnsucht“ in die Herzen seiner großen Fangemeinde gesungen.

Fast alles gibt es zum Null-Tarif: Der Besuch des Hafenfestes (inklu-



95 Jahre jung: Der Hammer Hafen.

sive Abendprogramm), der Shuttlebus-Service zwischen Innenstadt und Hafen und die Fahrten mit der historischen Eisenbahn sind kostenfrei. Für die Schiffstouren zahlen Erwachsene einen Euro, Kinder 50 Cent. Die Einnahmen gehen als Spende an eine wohltätige Einrichtung in Hamm.

Zum NRW-Tag: „Elephantastischer“ Rock

Das wird ein heißer „Hammer Summer NRW Spezial“: Deutsch-Rocker Heinz-Rudolf Kunze und Thomas Godoj, Gewinner der letzten DSDS-Staffel, werden es am 27. Juni beim „elephantastischen“ Landesgeburtstag richtig rocken lassen. Unterstützt werden

sie von der Hammer Band „Kapelle Petra“. Ein weiteres Highlight findet bereits am 26. Juni (Freitag) zum Auftakt des NRW-Tages statt: Im Maxipark gastieren das Orchester „Rondo Veneziano“ und das „RWE Power Orchester“. Der krönende Abschluss sind eine Musical-Gala,

ein Konzert mit jungen Tenören und das Uwe-Kröger-Gastspiel.

Übrigens: Am 26. und 27. Juni können Fahrgäste in Hamm auf allen Linien kostenfrei mit dem Bus fahren. Außerdem: Kostenloser Bustransfer von den Park&Ride-Parkplätzen in die Innenstadt.



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10	L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	
B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86	M	Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann Soester Str. 269 Tel. 8 23 39	Bären-Apotheke Herringen K. Voormann Fritz-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80
C	Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30	N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	DocMorris-Apotheke J. Brinkmann Hammer Str. 74a Tel. 3 04 07 10	
D	Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50	O	Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	Sonnen-Apotheke S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66	Dorf-Apotheke M. Brandt Wiescherhöf. Str. 54 Tel. 40 45 17
E	Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	Strauß-Apotheke I. v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11	
F	Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Apotheke am Pelkumer Pl. A. Rauscher, (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Tel. 305 93 83	Q	Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66	
G	Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damberg-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50	R	Forum-Apotheke in der City-Galerie Ulf Schmidt Westring 2 Tel. 92 21 10	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffter, (Heessen) Heessener Markt 1 Tel. 3 00 68	
H	Rosen-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 14 Tel. 97 03 30	S	Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhynern) Unnaer Straße 9 Tel. (0 23 85) 50 21	
I	Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr. 2 Tel. 40 04 87	Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Tel. 5 11 82	T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Straße 22 Tel. 7 50 45	
J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65	U	Pinguin-Apotheke im Kaufland (Ha.-Westen) St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentrop Weg 197 Tel. 98 02 70	
K	Stern-Apotheke M. Voormann Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10	V	Brücken-Apotheke Herr Thomas Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	Maxi-Center-Apotheke R. Kahlisch, (Werries) Ostwennermarstr. 100 Tel. 37 14 14	Glückauf-Apotheke E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Tel. 40 02 94

Mai

B 1 Freitag
C 2 Samstag
D 3 Sonntag
E 4 Montag
F 5 Dienstag
G 6 Mittwoch
H 7 Donnerstag
I 8 Freitag

J 9 Samstag
K 10 Sonntag
L 11 Montag
M 12 Dienstag
N 13 Mittwoch
O 14 Donnerstag
P 15 Freitag
Q 16 Samstag

R 17 Sonntag
S 18 Montag
T 19 Dienstag
U 20 Mittwoch
V 21 Donnerstag
A 22 Freitag
B 23 Samstag
C 24 Sonntag

D 25 Montag
E 26 Dienstag
F 27 Mittwoch
G 28 Donnerstag
H 29 Freitag
I 30 Samstag
J 31 Sonntag

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz
(am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 21 Uhr
Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall 110
Ärztlicher Notfalldienst 1 92 92
(nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)
Augenärztlicher Notfalldienst 37 15 71

Zentrale Notfallpraxis 91 57 07
Zahnärztlicher Notfalldienst
(siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)
Feuerwehr, Rettungsdienst, erste Hilfe 112



Unsere Lehrgänge :

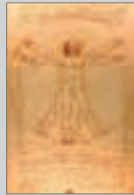
- Heilpraktikerausbildung in Vollzeit
- Heilpraktikerausbildung für Teilnehmer aus medizinischen Berufsgruppen
- Heilpraktikerausbildung im Wochenendstudium und/oder berufsbegleitend
- Heilpraktikerin für Psychotherapie
- Tierheilpraktikerausbildung
- Ganzheitliche Naturkosmetik
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Klassische Homöopathie
- Manuelle Therapien
- Traditionelle Diagnose- und Heilverfahren

MEDIUS ist zertifizierte Verbandsschule des Freien Verbandes Deutscher Heilpraktiker

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE Dipl.-Ing. R. Brusdeilins – Heilpraktiker

klassische Naturheilverfahren
manuelle Therapie
Neuraltherapie / Akupunktur

59065 Hamm • Sedanstr. 9 • (0 23 81) 1 39 71



STUDIO FÜR NATURKOSMETIK Gabriele Katjo – Heilpraktikerin

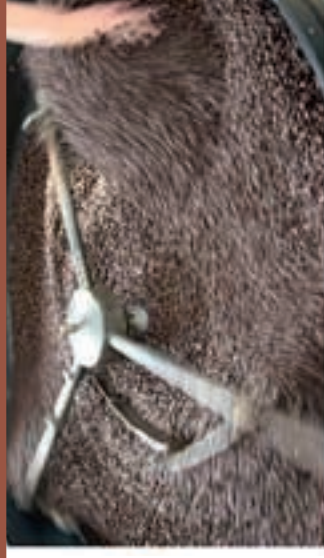
ganzheitliche Kosmetik für Sie und Ihn
Tui-na-Massagen
Ernährungsberatung nach TCM

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wie Sie in 2009 Krankenkassen unterscheiden können, steht im Kleingedruckten*.

* **Die Knappschaft erreicht drei Mal Platz 1 im Kundenmonitor Deutschland 2008:** Unsere Kunden sind die treuesten – und fühlen sich auch am besten aufgehoben! Überzeugen Sie sich selbst von umfassenden Leistungen und herausragendem Service. Auf www.knappschaft.de oder Telefon **08000 200 501** (gebührenfrei).

Geschäftsstelle Hamm | Sedanstraße 3 | 59065 Hamm



NEU am Mühlenfeldmarkt Wiener Kaffee in Hilbeck

Liebe Kaffee-Genießerinnen und Genießer!

Wasser ist nicht gleich Wasser-
und folglich Kaffee auch nicht gleich Kaffee!

Wir haben uns für eine neue exklusive Kaffeemarke entschieden.

Daniel Moser since 1685 aus Wien.

Die Privat-Rösterei Daniel Moser erstellt aus unterschiedlichen Arabica Bohnen die perfekte Kaffeemischung, die speziell auf das Hilbecker Wasser abgestimmt ist. Dafür wird regelmäßig unser Hilbecker Wasser nach Wien gebracht.

Nur so können wir den exzellenten Kaffeegeschmack garantieren.

Die Zubereitung Ihres Kaffees geschieht bei uns nicht einfach per Knopfdruck - sondern wird mit Leidenschaft gelebt. Nicht nur für Ihren Gaumen, sondern auch für die Augen. Ganz individuell für Sie. Weil Sie es uns wert sind. Für mehr Kaffeegenuss.

Probieren Sie die bekannten Spezialitäten wie Cappuccino und Latte Macchiato ebenso wie unsere neuen Kaffeeprodukte wie Dark-Moccacino oder Haselnuss Latte und viel mehr.

Dördelmann, wenn's um Kaffee geht!



Werler Str. 75
Tel.: 02922958413

neue

Kaffeespezialitäten
ab 1,95 €

Kleines

Mühlenfeldfrühstück

2 halbe bel.Brötchen,

1 Pott Kaffee

nur 3,25 €

Großes

Mühlenfeldfrühstück

3 halbe bel.Brötchen,

Orangensaft, Rührei o.

gekochtes Ei,

1 Pott Kaffee

nur 5,95 €